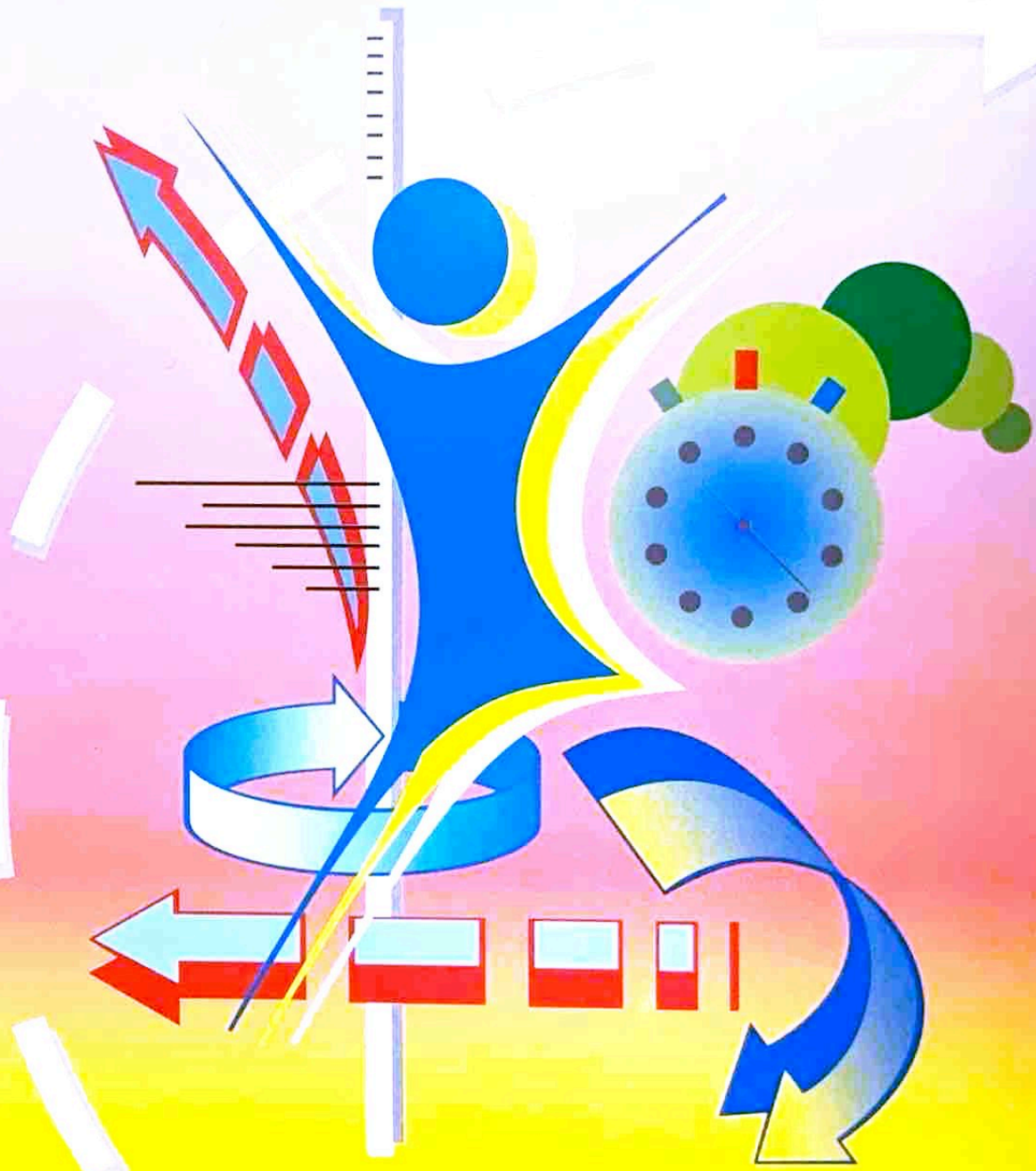




TG

TG-Vereinszeitschrift

Heft 4/94

SPORTPARK

Bitte beachten Sie die Einladung
zu unserer großen Weihnachtsfeier
auf Seite 2

Bürstenlose Fahrzeugwäsche
mit Motor- und Unterbodenwäsche
schnell • schonend • sauber



waschen + pflegen + saugen

Jetzt: 8 - 20 Uhr

Wap WASCH

SB alles - immer

Umwelt-
schonend

SB Auto-Waschtreff Werner

Konzerbrück • 54329 Konz

SB-Waschtreff Autohaus Werner

54439 Saarburg • Tel. 0 65 81/9 16 50
Tel. 0 65 01/1 60 08

Für alle Aktiven die ideale Anlaufstation

Für Sport-Ausrüstungen und Sportbekleidung

Sport-Simons

- an der Basilika -

54290 TRIER • KONSTANTINSTRASSE • TELEFON (06 51) 7 58 79

winfried
raum

porn

ausstattermeister
54329 konz,
karthäuser straße 61,
tel. (0 65 01) 39 98

- gardinen - dekorationen
- vorhangeschienen - rollos
- jalousetten und teppiche
- verlegung von pvc-belägen
und teppichböden
- polsterarbeiten
- teppichreinigung

MARTIN WEBER

Ihr Partner für:

Lieferung und Montage von

- Heizungsanlagen
- Sanitarinstallation
- Lüftungsanlagen
- Wärmepumpen
- Ölbrenner
- Gasanlagen
- Öl- und Gasbrenner-Inspektion

Köner Str. 109
54329 Konz-Köner
Tel. 06501/1 30 04-5
Fax 06501/1 83 76

6, Rue de Luxembourg
L-Grevenmacher
Tel. 00352/75 82 42
Tel. + Fax
00352/75 87 35

**Martin
Weber**
GMBH

Heizung
Lüftung
Sanitär
Wärmepumpen

Vorstand TG

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender:

Walfried Heinz,
Postfach 1151, 54321 Konz
(06501) 83-132 (dienstl.)
(0651) 29158 (privat)

Stellvertr. Vorsitzender:

Franz-Josef Schommer,
Granastr. 96, 54329 Konz (06501) 3470

Stellvertr. Vorsitzender:

Hans-Walter Schmitt,
Brunostr. 35, 54329 Konz (06501) 3454

Schatzmeister:

Winfried Werno,
Zum Sonnenberg 1, 54329 Konz
(06501) 15949

Sportlicher Leiter:

Werner Schulz,
(06501) 2061 (dienstl.)

Außerdem gehören dem **Gesamtvorstand** an:

Jugendwart:

Frank Heinz,
Ernst-Reuter-Str. 11, 54329 Konz
(06501) 150119

Frauenbeauftragte:

Sabine Frick,
Staufenbergstr. 31, 54329 Konz
(06501) 8621 (dienstl.) 5156 (privat)

Leiter der Öffentlichkeitsarbeit:

Burkhard Dsch,
Kurturstenstr. 15, 54295 Trier (0651) 74714

Vertreter für Verwaltungs- und

Rechtsangelegenheiten:

Willi Bartholome,
Möwenweg 3, 54329 Konz
(06501) 3044

Geschäftsstelle:

Helga Reinsbach,
(06501) 2061

Studio:

Werner Schulz,
(06501) 2061
Marlies Frick,
Staufenbergstr. 31, 54329 Konz
(06501) 2061 (dienstl.) 5156 (privat)

TG-Sportpark, Schul- und Sportzentrum,
54329 Konz
(06501) 2061 • Fax (06501) 6331

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Mo., Di., Mi. und Fr.: 9.00-12.00 Uhr
Do.: 17.00-20.00

Impressum:

Herausgeber:

Der Vorstand der
Turngemeinde Konz 1885 e.V.,
Hermann-Reinholz-Straße, 54329 Konz

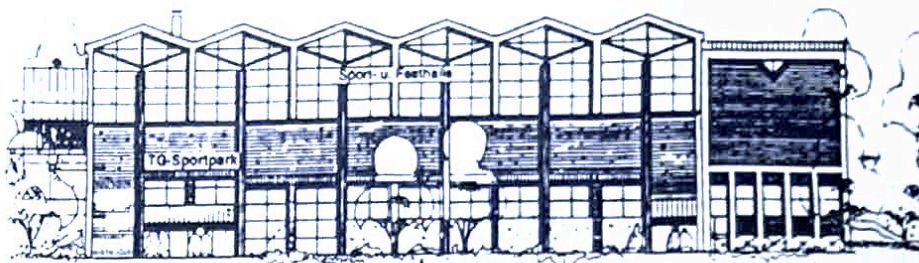
Redaktion:

Walfried Heinz, 1. Vorsitzender,
Vorstand und Abteilungsleiter

Anzeigenverwaltung:

Schommer
Granastr. 96, 54329 Konz
Druck: Paulinus Druckerei GmbH, Trier
Auflage und Erscheinungsweise:
2200 Exemplare/vierteljährlich

Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag
abgegolten.



Inhalt Seite

VORSTAND / GESCHÄFTSSTELLE

Vorstand der TG Konz	1
Impressum	1
Unsere Mitgliederversammlung vom 28.10.1994 •	
Einladung zur TG-Weihnachtsfeier	2
Aus dem Jahresbericht des Vorsitzenden zur Mitgliederversammlung	4-6
Ehrungen anlässlich der Mitgliederversammlung • Info der Geschäftsstelle	7

DIE TG

Besuch unserer Sportfreunde aus Rudolstadt	8-9
--	-----

AEROBIC

"Everybody's movin"	10
---------------------------	----

BOGENSPORT

Ruth Mischo in die Landesauswahl berufen • Jugend auf großer Fahrt oder die Suche nach des Ratsels Lösung	12
--	----

HANDBALL

Die 2. Mannschaft startet in die neue Saison	14
--	----

KARATE

Radtour einer Gruppe der Karate-Jugend • Rheinland-Pfälzische Kinder- und Schüler-Meisterschaften 1994 in Landau	16
---	----

LEICHTATHLETIK

Sendemanuskript London-Marathon 94	21
Flinke, preisbedachte TG-ler auf fremdem, pfälzischen Terrain • Marco Weires gewann den Hochsprungwettbewerb der Schüler M12	22
Bezirksmeisterschaften der Schüler und Schülerinnen im Mehrkampf • Saisonabschlußsportfest in Rehlingen am 24.09.94 • 20. Leinenbach Memorial	23

RADSPORT

Familien-Radfahrt und Luxembourg-Rundfahrt 1995	24
---	----

SCHWIMMEN/WASSERBALL

"Es war die ganze Diskussion nicht wert"	24
Nachwuchsschwimmer im Blickpunkt der Öffentlichkeit • Schinderhannes- schwimmfest ließ Vereinsrekorde "purzeln" • Abschied vom Polizeisport	26

TANZSPORT

Rücktritt • Ausklang • Wandertag	28
--	----

TISCHTENNIS

Melanie Fritscher Ranglistensiegerin • Seitenwechsel • Tischtennis Kreismeister- schaften der Seniorenklassen 1994 - Bilanz der TG Konz	30
Tischtennis-mini-Meisterschaften in Konz	31
Marco Reinsbach verpaßt Qualifikation für "Deutsche" um Haaresbreite • TG-ler schlugen bei den Tischtennis-Kreismeisterschaften wieder kraftig zu	32

TURNEN

"1,2,3 im Sauseschritt" und Kinder-Aerobic: Unsere Jungsten auf der "MA 94"	34
---	----

VOLLEYBALL

Aufschwung in der Volleyballabteilung • Früh übt sich wer ein Meister werden will • Punkten TG, punkten • Herren I sorgen in der Bezirksliga Rhein-Mosel für Schlagzeilen	35
Endlich wieder Damen-Volleyball in Konz • Durchwachsener Start der Herren II	36

Unsere Mitgliederversammlung am 28.10.1994

Ergebnisse und Ablauf im Telegrammstil

Besuch

156 Mitglieder (vergleichsweise gut). Unter den Mitgliedern die Beigeordneten Wischniewski und Kurtz von der Stadt Konz und Beigeordneter Görden von der Verbandsgemeinde Konz. Stimmberechtigt: 136. Die Stimmberechtigten erhielten Stimmkarten und Stimmzettel. Verzögerter Beginn durch Eintragung in die Anwesenheitslisten und Feststellung der Mitgliedschaft und Stimmberechtigung.

Beginn: 19.20 Uhr - Ende 22.35 Uhr (knapp 3 Stunden - trotz streckenweise langer Diskussion).

Zu Beginn wurde die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlußfähigkeit der Mitgliederversammlung bestätigt. Schriftführerin: Frau Helga Reinsbach.

Berichte lagen teils schriftlich vor oder wurden von einzelnen Vorstandsmitgliedern mündlich vorgetragen.

Geschäfts- und Kassenbericht 1993

Er wurde anhand von Folien durch Overhead-Projektor den Mitgliedern ausführlich dargestellt. Einnahmen und Ausgaben und die Gesamtsituation sowie die Mitgliederentwicklung wurden von Schatzmeister Werno dargestellt und im Detail erläutert. Trotz des beträchtlichen Verlustes von 113.000 DM in 1993 zeigt die aktuelle Entwicklung, daß es allmählich wieder aufwärts geht. Besonders erfreulich die Mitgliederentwicklung und die Entwicklung des Sportstudios.

Im Anschluß daran lange Diskussion, insbesondere um die Kürzung der KM-Gelder für Fahrten und um die Höhe der Übungsleitervergütungen, aber auch über mehrere weitere Fragen im Zusammenhang mit den Finanzen. Einige Fragen blieben teilweise offen. Sie können von der Geschäftsstelle, dem Schatzmeister und dem Unterzeichner gegenüber den Fragestellern beantwortet werden.

Kassenprüfungsbericht

Diesen Bericht von Leo Schweitzer und Norbert Schmitt trug ersterer vor. Die stichprobenweise Kassenprüfung führte zu keinen Beanstandungen. Kassenprüfer weisen begründet auf die zur Zeit sehr angespannte Finanzlage hin.

Beitragsangelegenheiten

Vorschlag des Vorstandes, den Familienbeitrag zu erhöhen. Wegen dieser Erhöhung gab es schon viele Wochen vor der Versammlung Auseinandersetzungen bis in die Öffentlichkeit hinein, denn der Vorstand hatte in der sich als irrtümlich herausgestellten Annahme, er sei dafür zuständig, diesen Beschluß bereits gefaßt. Beschluß wurde



1. Vorsitzender Walfried Heinz

dann aber korrekterweise bis zur Mitgliederversammlung ausgesetzt. Nach länger und teils heftiger Diskussion Erhöhung von der Mitgliederversammlung abgelehnt. Ich enthalte mich hier jeder weiteren Darstellung und Wertung der Auseinandersetzungen über dieses Thema lange vor und in der Mitgliederversammlung. Damit sind zur Zeit (baldmöglichst) bereits Anwälte beschäftigt und weitere „Nachspiele“ sind nicht auszuschließen.

Satzungsänderungen

Der Geschäftsführende Vorstand zog seinen Antrag auf Neufassung des § 5 (Beiträge) zurück. Antrag des Mitgliedes Dr. Hertel, die Satzung in vier Punkten zu ändern, wurde behandelt. Ein Antrag wurde angenommen, zwei abgelehnt, und ein weiterer vom Antragsteller zurückgezogen.

Abrechnung und Finanzierung des TG Sportparks

Abrechnung konnte noch nicht vorgelegt werden. Mehrere Baugewerke sind noch nicht endgültig abgewickelt und damit abgerechnet. Bei anderen sind detaillierte Kostenaufteilungen vorzunehmen und die Höhe der umfangreichen Eigenleistungen über mehrere Jahre ist im einzelnen noch zu ermitteln.

Kreditbedarf wird voraussichtlich über den in der Mitgliederversammlung am 25.6.1993 genannten Zahlen liegen. Die Einzelheiten und Abrechnung aber spätestens in der Mitgliederversammlung 1995.

Entlastung des Vorstandes

Sie wurde mit großer Mehrheit ausgesprochen.

Ehrungen

Viele Sportlerinnen und Sportler für besondere sportliche Erfolge geehrt, andere Vereinsmitglieder für besondere Verdienste oder langjährige Mitgliedschaft.

Sportlicher Leiter Werner Schulz trug ein umfangreiches Sport- und Veranstaltungsprogramm. Neben Vereinsveranstaltungen sind dies besonders zahlreiche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen der Sportverbände.

Rauchen - muß es sein? Eimar Gerhartz schlug für die nächste Mitgliederversammlung ein Rauchverbot vor.

Walfried Heinz, Vorsitzender



EINLADUNG

Zu unserer traditionellen „großen“ Weihnachtsfeier am Sonntag, 18. Dezember 1994 um 15.30 Uhr in der Saar-Mosel-Halle laden wir ganz herzlich ein. Wie alle Jahre wird das Programm aus unserem aktiven Sport gestaltet und auch der Nikolaus wird uns einen Besuch abstatten. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Die Feier endet gegen 17.30 Uhr. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Walfried Heinz, Vorsitzender.

Nichts macht so fit
wie der Weg zu uns.



Neu eingetroffen...

Nedima

BIRKENSTOCK

... große Auswahl in allen Größen

KERSTING

Zentralverwaltung Orthopädie & Reha-Technik

54294 Trier • Driedenhofener Str. 5 • ☎ 0651 - 820811

54290 Trier
Bismarckstr. 10
☎ 0651 - 820811

54290 Trier
Nägelstr. 18
☎ 0651 - 820811

54516 Wittlich
Falkstr. 21/23
☎ 06571 - 3286

54329 Konz
Dinsdahl Str. 76
☎ 06501 - 3767

Bistro - Restaurant - Pizzeria



LA MIRANDA

Italienische und französische Spezialitäten

Wiltingerstraße 14-16
54329 Konz

Telefon: 06501/2121

Küche geöffnet:

11.30 Uhr - 14.00 Uhr

18.00 Uhr - 23.30 Uhr

Montags Ruhetag



3 x in Konz

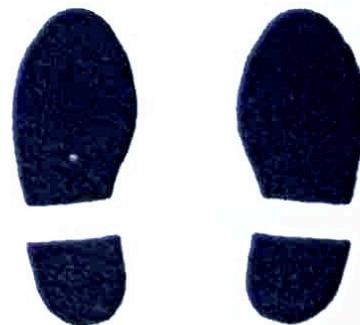
Konz, Bahnhofstr. 12
Tel. 29 26

Konz-Roscheid
Möwenweg 1
Tel. 77 88

Konz-Karthaus
Merzlicher Str. 11
Tel. 29 95

Inh. Evmarie May

Wir
stehen
für
gute
Beratung !



Schuhe + Sport

Josef Holbach

Wiltinger Straße 26-30 • Tel.: 06501/ 25 29
54329 KONZ



Aus dem Jahresbericht des Vorsitzenden zur Mitgliederversammlung

Rückblick - wie geht es weiter?

Den Jahresbericht hatte ich der Mitgliederversammlung schriftlich vorgelegt.

Die vorausgegangene Mitgliederversammlung am 25.6.1993 hat für die Zukunft der TG grundlegende wichtige Entscheidungen getroffen:

Neue, moderne Vereinssatzung mit neuen Strukturen für Vorstand und weitere Gremien des Vereins - Neuwahl des Vorstandes - neuer (abgekürzter) Vereinsname.

Die folgenden sechzehn Monate waren für alle Kolleginnen und Kollegen und viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem ungewöhnlich großen Arbeitspensum verbunden. Sie können zu Recht als eine Phase des Umbruchs und des Aufbruchs in eine neue Zeitrechnung der TG bezeichnet werden.

Am Tage der 93er Mitgliederversammlung standen wir bereits in der letzten „heißen“ Phase des **Baues und der Einrichtung unseres TG Sportparks**.

Stichworte: - Große Anstrengungen durch Firmen und viele unserer Mitglieder in diesen letzten Wochen bis zum 27.8.93, dem **Tage der Einweihung** unseres TG Sportparks. - Koordination vieler Arbeiten und Lieferungen und Überwachung der Termine zur planmäßigen Fertigstellung - Vorbereitung unseres „großen Tages“ und der weiteren Veranstaltungen - Druck und Versand mehrerer hundert Einladungen mit Programmen - Herausgabe einer anerkannt anspruchsvollen Festschrift.

Allen Beteiligten danke ich nochmals für diese Arbeit und Unterstützung.

Die Fertigstellung und die **Einweihung** unseres TG Sportparks am 27. August 1993 waren ein Höhepunkt in unserer Vereinsgeschichte und werden sicher immer einen herausragenden Platz in der Vereinschronik einnehmen. Mit der Einweihung waren eine Reihe weiterer Veranstaltungen verbunden,

die bei Mitgliedern und Bürgern viel Anklang fanden. Am Wochenende unserer Einweihung fanden beispielsweise in Konz-Oberemmel unter Ausrichtung unserer Bogensportabteilung die **deutschen Feldbogenmeisterschaften 1993** statt.

Das **Sportstudio** mußte sofort in seinen Betriebsabläufen organisiert werden. Das ist mit einem qualifizierten und engagiertem Team unter Werner Schulz und Marlies Frick schnell gelungen. Die überdurchschnittliche Qualität sprach sich alsbald herum, so daß wir noch 1993 hundert Mitglieder im Sportstudio erreichten und zur Zeit etwa 180 haben mit steigender Tendenz. Das TG Sportstudio hat seine Aufgabenstellung in Fitneß und Gesundheit. Es wird durch Kursangebote und Gesundheitsseminare ergänzt.

Unsere Vereinsgaststätte mit einer besonders gelungenen Atmosphäre erfreute sich schnell großer Beliebtheit als Treffpunkt der Vereinsmitglieder.

Die Sportorganisationen, Landessportbund, Sportbund, Sportjugend und Fachverbände haben unser Angebot und die geradezu idealen Möglichkeiten für **Aus- und Fortbildungsmaßnahmen** sofort aufgegriffen. Viele Lehrgänge fanden seither bei uns statt, andere sind geplant. Wir arbeiten auch eng mit der Akademie des rheinland-pfälzischen Sports in Trier zusammen, sind sozusagen eine Außenstelle.

Wir sind auch gefragt für **kulturelle Veranstaltungen und Versammlungen**. Das Konzert der Sängervereinigung und des Musikvereins der Concordia Konz und die Karnevalssitzungen der Konzer Fastnachtstraßen fanden bzw. finden bereits zum zweiten Male im TG Sportpark statt. In Größe und Ausstattung hat unsere Halle zur Zeit keine Alternative in Konz. Wir beschränken uns also nicht nur auf unsere Vereinsaufgaben.

Die **neugewählten bzw. neugebildeten Gremien** haben kurz nach den Neuwahlen und dem Umzug in den TG Sportpark ihre Arbeit aufgenommen, mit unterschiedlichen Ergebnissen und unterschiedlichem Erfolg. Das

intensivste Arbeitspensum mit einer Vielzahl von Sitzungen bis heute hinein hat der Arbeitsausschuß Finanzen und Wirtschaft unter der Leitung von Franz-Josef Schormmer und Winfried Werno geleistet. In vielen Untersuchungen und Beratungen mit den Beteiligten wurden wichtige organisatorische Entscheidungen und Schritte zur Sanierung der Vereinsfinanzen beschlossen und umgesetzt. Stichworte: Aufstellung von Haushaltsplänen für die Abteilungen, Einführung weiterer Sonderbeiträge und Erhöhung bestehender Sonderbeiträge. Dies war eine umfangreiche, aber auch eine unbequeme Arbeit und ich danke allen Mitgliedern dieses Ausschusses sehr herzlich. Danken möchte ich auch den Betroffenen, Abteilungsleitern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Abteilungen und Gruppen, weil sie in ihrer großen Mehrheit bereit waren, diese einschneidenden Entscheidungen, die für sie und auch die Mitglieder mit Opfern verbunden sind, mitzutragen.

Ich verstehe nicht, daß verschiedene Abteilungen bisher keine Vertreter in einzelne Ausschüsse gemeldet haben.

Mit dem Tage der Einweihung waren die Arbeiten des Innenausbau noch nicht abgeschlossen. Die Ausbauarbeiten in den Seminarräumen dauerten bis zum Sommer 1994 fort und auch heute sind noch einige wenige Kleinigkeiten der Einrichtung offen.

Es gab und gibt **Probleme**, zum Teil große Probleme. Das größte und anhaltende Problem ist die Verbesserung und Sanierung der **Vereinsfinanzen**. Es war auch zu erwarten, daß ein so großer Umbruch, wie wir ihn seit Mitte 1993 vollzogen haben, mit Problemen verbunden sein würde.

In der **Geschäftsstelle** hatten wir im Herbst 1993 einen Personalwechsel. Sie war einige Wochen unbesetzt, gerade in dieser Phase besonders problematisch. Nach Frau Henny Hoffmann übernahm Frau Helga Reinsbach diese Aufgabe.

Die **Vereinsgaststätte** mußte bereits nach wenigen Wochen, im Oktober und November 1993, geschlossen bleiben, weil die erste Mitarbeiterin gekündigt hatte. Inzwischen ist mit Frau Kerstin Backendorf bereits die dritte Mitarbeiterin in dieser Aufgabe tätig. In den vergangenen Wochen wurden vereinsintern und für meine Meinung ausführlicher als notwendig - auch in der Öffentlichkeit - **Nutzungsprobleme der Sportstätten** verhandelt und diskutiert. Bei der Schwimmabteilung waren vorausgegangen die Vorgaben der Verbandsgemeinde, die Nutzungszeiten des öffentlichen Schwimmbetriebes zu erweitern, aber auch die Festlegung der langfristigen (beträchtlichen) Entgelte für die Nutzung des Hallenbades durch die Abteilung.

**Redaktionsschluß
für Heft 1/95
ist der
13. Februar 1995**

Fortsetzung Seite 6

GASTHOF

»Zum Eucharisberg«

Familie Mangerich-Faber

54329 Konz-Obermennig • ☎ (0 65 01) 1 33 62

Ihr Ausflugslokal im Konzer Tälchen

- Festliche Weinprobe mit eigenen Weinen
- Reichhaltige Speisekarte und wechselndes Monatsgedeck
 - Räume für Familienfeierlichkeiten
- Bitte rechtzeitig für Ihre Weihnachtsfeier reservieren
 - An Weihnachten und Sylvester geöffnet - Tischreservierung erbeten.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Mangerich



BLUMENHAUS

J. u. A.

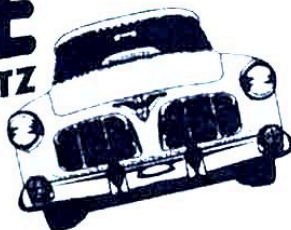
Wagner

vorm. Gehlhaus-Hartwich

Kranz- + Blumenbinderei • Fleurop-Dienst
Karthäuser Str. 97 • 54329 Konz • ☎ 0 65 01/22 46

DRIVE

FAHRSCHULE MERTZ



06501/6111

Theor.
Unter.:

TRIER	Pferdemarkt 5	45252	Mo. + Do. 18.30-20.00 Uhr
KONZ	Karthäuserstr. 95	3313	Mo. + Fr. 18.30-20.00 Uhr
KONZ	Wiltingerstr. 1	6111	Di. + Do. 19.30-21.00 Uhr

Das besondere Bräunungs- und Modestudio

Für jeden Hauttyp das richtige
Gerät modernster Hoch- und
Niederdrucktechnik



z.B. - MEGA - POWER - PLUS -
113 Röhren/30 Niederdruck Ges. Bräuner

Ausgewählte Herbst/Winter Kollektion für
die Dame, auch für festliche Anlässe.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	10.00 - 21.00
Sa.	10.00 - 18.00
So.	11.00 - 16.00

Konz, Granastr. 17-19

☎ 06501-39 13

»Ich bin nach wie vor der Meinung, daß ein Studien-
abschluß in der Tasche immer noch beste berufliche Aussichten
bietet. Einem Akademiker stellt sich dann auch die
Frage nach der entsprechenden Vorsorge. Unsere
Private Krankenversicherung etwa liefert Argumente, die
auch Ihrer kritischen Begutachtung standhalten.«



„Reden
wir doch
einmal über
eine
adäquate
Vorsorge“

Helmut Baer

Generalvertretung der
Frankfurter Allianz
Konstantinstr. 30a
Tel. 06501/2735
54329 Konz

Eine **Allianz** fürs Leben



AUTOLACKIEREREI

WOLFGANG PUNESSEN

AUTOLACKIERERMEISTER

Einbrennlackierung • Industrielackierung • Beschriftung
Karosseriearbeiten - Lesonal-Color-Center

Auch samstags von 8 bis 12 Uhr geöffnet

54329 Konz-Könen - Gewerbegebiet

Telefon (0 65 01) 1 56 01

Fax (0 65 01) 1 78 71



Ihr Glasspezialist GLAS BÄR

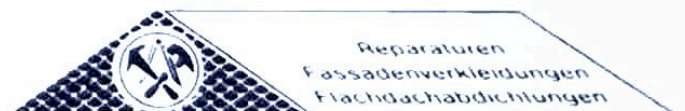
Fachbetrieb für:

- Reparaturverglasungen
 - Bleiverglasungen
- Spiegel • Dachverglasungen
 - Schleifarbeiten
- Isolierverglasungen
- Ganzglasanlagen, Ganzglastüren
und Duschkabinen



54329 Konz • Karthäuserstraße 112
Tel. 0 65 01 / 58 07 • Fax 0 65 01 / 44 50

DACHEINDECKUNGEN ALLER ART



HERBERT WEBER

Dachdeckermeister

54329 Konz • Römerstr. 28
Telefon und Fax 0 65 01 - 73 50

Ein weiteres Thema waren Konzertveranstaltungen in den vergangenen Wochen und in den nächsten Monaten. Sie führen zu Ausfallzeiten für Training und Wettkämpfe. In einem Gespräch des Geschäftsführenden Vorstandes mit Bürgermeister Manns konnten annehmbare Kompromisse bzw. Lösungen gefunden werden. Ein weiteres Problem zeigt sich hier immer stärker: Durch die Ausdehnung des Schulsports in die Nachmittage werden zwangsläufig die Nutzungsmöglichkeiten für Vereine eingeschränkt.

Es ist festzustellen, daß sich die **Konzeption des TG Sportparks** als Zentrum für die künftige Entwicklung unseres Vereins schon jetzt bestätigt hat. Es wird am eindrucksvollsten durch die Mitgliederentwicklung bewiesen. Die Mitgliederzahlen waren - nach anhaltendem Wachstum bis 1988 - in den folgenden Jahren stark rückläufig und erreichten zum 1.1.1992 mit 1.858 ein „Tief“. Neben einigen weiteren Gründen lag dies auch daran, daß wir zunehmend gegenüber den modernen Sportangeboten, beispielsweise der kommerziellen Sportanbieter und Fitneßstudios ins Hintertreffen gerieten. Hier sind wir mit unserem Sportstudio nicht nur voll wettbewerbsfähig, sondern mehr als dies. Nach einem leichten Wiederanstiegen zum 1.1.1993 auf 1.934 Mitglieder ging es dann in den folgenden Monaten und erst recht nach Eröffnung unseres TG Sportparks steil nach oben:

- Bestandserhebung gegenüber dem Sportbund zum 1.1.1994 = 2.145 Mitglieder
 - aktuell am 28.10.1994 2.421 Mitglieder (!).
- Hierbei sind allerdings einerseits die Kündigungen zum 1.1.1995 und andererseits die anhaltenden weiteren Anmeldungen zu berücksichtigen.

Dies ist ein Mehr von **fast 500 Mitgliedern** binnen weniger als zwei Jahren. Daran ist unser Sportstudio maßgeblich beteiligt. Die positive Mitgliederentwicklung hat besonders zwei Vorzüge: - Sie bestätigt die stark gestiegene Attraktivität der Turngemeinde - die Finanzlage verbessert sich durch höhere Beitragseinnahmen beträchtlich, vor allem, weil die Mitgliederzuwächse hauptsächlich in den Übungsgruppen des Breiten- und Gesundheitssports und hier vor allem in unserem Sportstudio mit hohen Sonderbeiträgen festzustellen sind. Diese Bereiche sind - im Gegensatz zum Leistungs- und Wettkampfsport - immer schon in der Gewinnzone gewesen.

Meine persönlichen Befürchtungen, daß die neuen oder höheren Sonderbeiträge eine größere Kündigungswelle auslösen würden, sind glücklicherweise nicht eingetreten, eine Bestätigung dafür, daß unsere Mitglieder bereit sind, für die weitaus attraktiveren Sportangebote auch einen angemessenen Preis zu zahlen.

1993/94 war auch ein Zeitraum vieler **sportlicher Aktivitäten**, von Sportveranstaltungen sowie großer und größter Erfolge im Leistungssport. Hierüber haben die Abteilungen in unserem Vereinsheft ausführlich berichtet. Höhepunkte waren die deutschen Feldbogenmeisterschaften in den Tagen der Einweihung unseres Sportparks in Konz-Oberemmel, das große Seniorenspiel- und Sportfest im Juni 1993 und das Eurosportfestival - gemeinsam mit dem DJK Diözesanverband am 11.6.1994. Allen Kolleginnen und Kollegen sowie allen Sportlerinnen und Sportlern sage ich Dank und Glückwunsch.

Nach fünfzehn Jahren unserer **Mitgliederzeitschrift** im längstgewohnten „Kleid“ ist die Umstellung auf ein anderes Format und ein anderes Aussehen unter dem Titel „TG Sportpark“ gut bei Mitgliedern und Freunden angekommen. Sicher werden wir auch künftig in der Spitzengruppe der rheinland-pfälzischen Vereinszeitschriften stehen. Ich habe es bereits in der Mitgliederversammlung beantwortet:

- Unsere Mitgliederzeitschrift verursacht seit dieser Umstellung kein Defizit, sondern bringt der TG - nach Abzug aller Kosten einschließlich der Versandkosten - noch Gewinne. - Wir werden die Mitgliederzeitschrift auch künftig als Postvertriebsstück zustellen lassen. Die Postzustellung gewährleistet, daß die Mitgliederzeitschrift pünktlich und bei allen ankommt. Mit der Verteilung über die Abteilung und Übungsgruppen haben wir schon vor vielen Jahren schlechte Erfahrungen gemacht. Dies ging so weit, daß ganze Pakete der Drucksachen überhaupt nicht zugestellt wurden.
- Die Medien bieten die besten Möglichkeiten, uns darzustellen. In diesem Zusammenhang wird die Werbung immer notwendiger für uns. Der Slogan „Im Verein ist Sport am schönsten“ alleine genügt nicht. Wir müssen diese Aussage taglich neu beweisen und müssen sie darüber hinaus auch den Bürgern vermitteln. Dies geschieht durch Öffentlichkeitsarbeit. Ein Verein wie wir steht mit anderen Anbietern des Sports, den weiteren Organisationen und Privaten im Wettbewerb. Wir müssen unsere Vorzüge nach draußen vermitteln.

Stadion Konz

Die seit mehreren Jahren vorbereitete und angestrebte Sanierung des Stadions Konz wird mit höchster Wahrscheinlichkeit bald Wirklichkeit. Es war ein langer und schwieriger Weg, bis die Entscheidungen gefallen und die Grundlagen der Finanzierung geschaffen waren. Stadt und Verbandsgemeinde Konz sowie Landkreis Trier-Saarlouis haben im Rahmen der Haushaltspläne 1994/95 die Investitionsprogramme 1995/

96 die Maßnahme in ihrer Finanzwirtschaft eingestellt. Wir erwarten in allernächster Zeit die Bewilligung der staatlichen Gelder aus dem Goldenen Plan.

Im Rahmen dieser Generalsanierung erhält das Stadion Konz einen völlig neuen Aufbau. Das Spielfeld wird in Naturrasen ausgebaut, die 400 Meter Rundbahn und die Flächen hinter den Toren erhalten einen Kunststoffbelag. Dieses neue Stadion wird sicher der Leichtathletik in Konz und im Umland einen gewaltigen Auftrieb geben. Auch wird Konz sicher wieder, wie in den siebziger Jahren, für mittlere und größere Leichtathletikmeisterschaften und -veranstaltungen gefragt sein. Das Stadion in seinem jetzigen Zustand ist nur noch als Trainingsstätte und sogar dies in begrenztem Maße geeignet. Schließlich rundet das Stadion nach seiner Generalsanierung das sportliche Angebot in Konz in idealer Weise ab.

Veranstaltung

Der Veranstaltungskalender der Turngemeinde und im TG Sportpark sind reichhaltig. Höhepunkt in 1994 ist sicher das **Eurofestival** der großen Sportorganisation Deutsche Jugendkraft. Veranstaltungstermin ist der 11.6.1994. Wir erwarten dazu über 5000 Teilnehmer und Gäste. Mit dieser und vielen weiteren Veranstaltungen in der Vergangenheit und Gegenwart tragen wir auch zur Werbung für Konz bei.

Dank an alle Inserenten

Wir danken allen Inserenten für diesen und den folgenden Ausgaben unseres Vereinsheftes für die Unterstützung unserer Arbeit. Sie allein ermöglichen es uns durch Ihre Inserate, dieses Heft herauszugeben. Die Zahl unserer Mitglieder und damit der Leser dieses Heftes ist weiter angestiegen, so daß die Inserate einen noch größeren Empfängerkreis als bisher erreichen.

Wir bitten alle Mitglieder, unsere Inserenten bei ihrem Einkauf zu berücksichtigen.

Ehrungen anläßlich der Mitgliederversammlung 1994:

Während der Mitgliederversammlung am 18. Oktober 1994 wurden folgende Mitglieder geehrt:

Abteilung Bogensport

Boris Cammisar	Andreas Görgen
Manuel Schmitt	Carmen Heß
Yvette Heß	Dirk Nober
Boris Thome	Jens Nober
Katja Puckhaber	Manuela Metzdorf
Carin Weyand	Dirk Jonas
Ruth Mischo	Karin Kößling
Ursula Dony	Peter Hoff
Thomas Aatz	Martin Mischo
Ralf Schmitt	Heribert Jonas
Manfred Dony.	

Tischtennis:

Nina Becker	Melanie Fritscher
Nadine Zimmer	Ingrid Woditsch
Birgit Quare	Christian Reinsbach
Markus Schmitt	Pascal Zimmer
Johannes Kaiser	Jürgen Zeimet
Marco Reinsbach	Nina Becker
Melanie Fritscher	

Abteilung Leichtathletik.

Michael Riehm	Marco Weires
Klaus Borsch	

Lauftreff:

Wilfried Hermesdorf	Alwin Nölles
Rainer Schroder	Andreas Biermann
Andreas Kilian	

Karate-Abteilung:

Rhandelle Mathieu	Markus Kiefer
Armin Mohr	Maxime Müller
Christoph Tschepe	Ralf Ackermann

Abteilung Turnen:

Carolin Bethscheider	Maria Claus
Vanessa Lang	Susanne Philippi
Nicole Schüller	Sabrina Espinosa

Schwimmabteilung:

Michael Kugel	Melanie Riske
Annick Feller	Michael Lang
Stefan Müller	

Für besondere Verdienste wurden die Übungsleiter:

Winfried Weires,
Simone Thul,
Hans Burkholz von der Leichtathletik-Abteilung und
Andreas Brauer
sowie der langjährige Abteilungsleiter Volleyball
Reinhold Lukas
und sein damaliger Stellvertreter Herbert Fischer geehrt.

Verabschiedungen:

Den ehemaligen Abteilungsleitern Friedhelm Zender Wilfried Nohl (bis 31.12.94) und Dr. Wolfgang Hertel wurde für ihre geleistete Arbeit gedankt.

Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft:

Guido Breidt	Dr. Richard Fisch
Elsa Hardt	Volker Hermann
Dr. Klaus Mayer	Kathe Riehm
Willi Schulter	Hugo Schümmelfeder
Brigitte Winnebeck	



Mitteilung der Geschäftsstelle

Öffnungszeiten während der Feiertage

Studio:

24.+25./12.1994 und 1.1.1995 geschlossen
26.12.94 10 - 13 Uhr geöffnet
27. - 30.12.94 15 - 20 Uhr geöffnet
Ab 2. Januar 1995 gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten.

Gaststätte:

24./25./26.12.1994 sowie
1.1.1995 geschlossen
27./28./29.12.1994 geöffnet.

Ab 2. Januar 1995 Öffnungszeiten wie gewohnt.

Geschäftsstelle:

Die Geschäftsstelle bleibt in der Zeit vom 19. Dezember 1994 bis einschließlich 6. Januar 1995 geschlossen. Dringende Angelegenheiten können über das Sportstudio abgewickelt werden.

Wir wünschen allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute für 1995 und daß wir uns im Neuen Jahr gesund wiedersehen werden.

Ihr Team vom TG Sportpark



Besuch unserer Sportfreunde aus Rudolstadt

Ein paar Tage vorher sprach Marlies uns an: „Die TG sucht noch Gastgeber für den Besuch von Sportlern aus Rudolstadt, der Partnerstadt in Thüringen, vom 14. bis 16. 10. 1994.“ Richtig, im Vereinsheft stand ein Hinweis. „An dem Wochenende fangen die Herbstferien an, da sind viele TG-Mitglieder verreist.“ „Sollen wir jemanden aufnehmen?“ „Warum nicht?“ „Also abgemacht!“ Ein Sohn darf bei seinem Freund schlafen, und sein Zimmer wird als Gästezimmer umfunktioniert. Freitagabend wird der große Seminarraum im TG Sportpark etwas umgeräumt, um für rund dreißig Personen Platz zu bekommen. Die Rudolstädter kommen mit zwei Bussen und sind mit achtzehn Personen angemeldet. „Ob sie wohl pünktlich sind? Das ist doch ein weiter Weg quer durch Deutschland, und das an einem Freitag!“ Kaum sind die Vorbereitungen für den Empfang der Gäste abgeschlossen, die Uhr zeigt inzwischen 20.00 h, da treffen pünktlich mit großem Hallo die Sportler aus Thüringen ein. Nach herzlichen Begrüßungsworten durch unsere Marlies und Karl-Heinz, den Leiter der Rudolstädter Delegation, und einem Umtrunk mit Sekt, Moselwein bzw. Saarländer Bier packen unsere Sportfreunde ihre Taschen aus und füllen das vorbereitete Buffet mit leckeren Thüringer Wurstspezialitäten, hausgemachter Blut- und Leberwurst, Fleisch- und Zwiebelwurst, Sülze, sauren Gurken und deftigem Graubrot, für ein gemeinsames Abendessen. Danach stellt der Vorsitzende der TG Konz, Herr Walfried Heinz, den Gästen den Verein und das TG Sportzentrum mit Hallen, Seminarräumen, Sportstudio und Gaststätte vor. Anschließend sieht man sich ein Videoband an, das beim ersten Besuch von sieben Aerobic-Damen der TG im letzten Jahr in Rudolstadt entstanden ist. So kommt man sich schnell näher, und der Abend geht leider viel zu schnell zu Ende. Am Samstag-



Die „Gasteltern“ mit unseren Sportfreunden aus Rudolstadt

morgen trifft man sich zum gemeinsamen Sport in der TG Sporthalle. Lockere Fitness-Gymnastik bei fetziger Musik und Stretching vertreiben den letzten Schlaf aus den Augen. Anschließend besuchen unsere Gäste das Konzer Hallenbad zum Schwimmen. So erfrischt, ist man bereit für eine Stadtführung in der ältesten Stadt Deutschlands. 2000 Schritte führen durch über 2000 Jahre Geschichte Triers von der Porta Nigra über den Hauptmarkt, durch den Dom und die Basilika bis zu den Kaiserthermen. Nach einer kurzen Erholungspause bei den Gastgebern versammeln sich Rudolstädter und Konzer in der Weinstube Luy zu einem gemütlichen Beisammensein. Zum Zwiebelkuchen beginnt die Weinprobe mit trockenem Riesling, viel Information über den Weinbau leitet über den halbtrockenen Wein beim Abendessen zum lieblichen Wein. Für viele unserer Sportfreunde ist die anschließende Kellerbesichtigung ein besonderes Erlebnis. Der üb-

nige Abend läßt breiten Raum für viele Gespräche und fruchtbaren Gedankenaustausch. Nach einem etwas späteren Frühstück am Sonntagmorgen fahren wir gemeinsam zum Roscheider Hof. Unter fachkundiger Führung werden uns die Ausstellungsstücke des Volkskunde- und Freilichtmuseums erläutert. Zum Abschluß serviert man uns im stimmungsvollen Gewölbekeller der Gutsscharke zum gemeinsamen Mittagessen einen zünftigen Erbseneintopf. Mit dem Versprechen, die Kontakte aufrecht zu erhalten, nehmen wir mit großem Hallo Abschied und winken den beiden Bussen nach. Alle Gastgeber sind sich einig: „Dank der guten Organisation von Marlies Frick war es für alle ein gelungenes Wochenende, das sicher dazu beigetragen hat, Brücken zwischen den neuen und alten Bundesländern zu bauen.“

Monika und Karl-Heinz Kippe

KARL
SCHUHMODEN

"SERVICE"



Beethoven - Galerie Konz

P Tel. 0 65 01 / 9 91 04

Sportliche Figuren in Konz

Partnerverein lud die Schwarzaer Turnerinnen zu sich nach Konz ein

Von Susanne Trost

Rudolstadt-Schwarza. Die Sorgen hinter sich lassend, grundsätzlich bestrebt, Moselland und die Konzer Turner kennenzulernen, begaben sich 17 Schwarzaer an einem Oktobertag auf die Fahrt nach Konz.

Herzlich empfangen wurden die 10 Turnerinnen des Montags- und Donnerstags-Teams vom SV 1883 von den weiblichen Mitgliedern der Gymnastikgruppe der Turngemeinschaft Konz. Die Idee eines Besuchs in Konz wurde geboren bei der 110-Jahrfeier des SV 1883 in Volkstedt/West. Dem Auftritt der Konzer Aerobic-Frauen dort folgte ein begeisterter Applaus des Schwarzaer Publikums und der Wunsch, mehr davon zu sehen.

Im Konzer Sportpark beim Empfang wurde das Video davon während des Abendbrots nach Thüringer Art gemeinsam angeschaut. Die mitgebrachten Thüringer Spezialitäten erfreuten sich einer außergewöhnlichen Beliebtheit.

Die wohlgemeinten Emp-

fangsworte und die Getränke, für die die Turngemeinschaft Konz gesorgt hatte, taten gut nach sieben Stunden Fahrt. Vize-Bürgermeister der Stadt und Vereinsvorstand Walfried Heinz zeigte ein offensichtliches und wohlthuendes Interesse an den Beziehungen der Menschen aus beiden Sportgemeinschaften.

Ihr müdes Haupt brauchten die Schwarzaer nicht auf eine Luftmatratze in der Turnhalle betten, es hatten sich acht freundliche Gasteltern, Frauen der Gymnastikgruppe, bereiterklärt, diese Gäste für zwei Nächte zu beherbergen.

Sportler bei Gasteltern einquartiert

Nicht nur sprachliche Unterschiede taten sich auf, die die Menschen jahrelang in Ost und West prägten, auch existieren noch einige andere. Lunchpaket heißt beispielsweise in Rudolstadt Frühstücksbrot.

Aber so groß, das konnten die Einquartierten im Laufe des Wochenendes feststellen, sind die menschlichen Unterschiede am Ende doch nicht.

In einem neuem parkettbelagten Turnsaal, nach Musik aus der Kompakt-Anlage, leitete

Marlies Frick, die den Aufenthalt organisierte, die eineinhalb Stunden rhythmische Gymnastik. Dabei kamen die Schwarzaer ins Schwitzen.

Hier spätestens fielen den Gästen die besseren äußeren Bedingungen "à la West auf, denn der Saal gehörte zu einem sehenswerten Neubau.

Gute Bedingungen im neuen Sportforum

Dieser wurde 1993 für 2 700 TG-Mitglieder fertiggestellt. Genutzt wird er für Tischtennis, Bogenschießen, Karate, Ballett und andere Sportarten, ebenso für Festlichkeiten. Den Gymnastikschweiß duschten die Gäste im benachbarten Hallenbad ab, wo sie auch im Whirlpool relaxen konnten.

Es lag auf der Hand, daß den Gästen im Weinbaugebiet an der Mosel eine Weinprobe offeriert wurde. Doch zuvor servierten man die Spezialität Zwiebelkuchen und weitere drei Gänge eines köstlichen Mahls. Im Keller zeigte man die Technik und es probierten die Männer den Tresterbrand. Das ist ein stark alkoholisiertes Getränk, das aus dem Traubenrest nach der Presse gebraut wurde.

2000jähriges Trier besichtigt

Stadtbesichtigung in Trier gehörten dazu. In dieser Stadt wehte der Hauch der 2000 Jahre Geschichte, wobei besonders die römische den Gästen sehr imposant vorkam. Die Ausgrabungen der Kaiserthermen des Konstantin bestaunten die Gäste. Daß die Gymnastik auch Spaß machte, zeigt der Wunsch nach Wiederholung. Dieser konnte auch wegen der Besichtigung des Museums Roscheider Hof nicht realisiert werden. Speziell das Leben und Wirken der dortigen Weinbauern vom 18. Jahrhundert bis heute war dort interessant dargestellt. Rundum zufrieden mit der Bewirtung, Beherbergung und dem allgemeinen Programm dankte am Sonntag Turnleiter Karl-Heinz Barth im Namen der Schwarzaer Delegation den Gasteltern, Organisatoren und den Finanziers aus Konz. Er hofft auf ein Wiedersehen in Rudolstadt. Aber möglicherweise sind die Schwarzaer eher wieder in Konz, da diese Turngemeinschaft 1995 ihr 110jähriges Jubiläum mit ihnen feiern möchte.



Sportler aus Schwarza besuchen Sportler in Konz. Auf Einladung der Turngemeinschaft Konz waren kürzlich 17 Turnerinnen im Partnerkreis Trier-Saarburg. Neben einer sportlichen Veranstaltung bot man den Gästen Kulturelles und Unterhaltendes. Auf dem Programm stand auch ein Besuch des Freilichtmuseums Roscheider Hof, der viel Interessantes und Illustres zu bieten hatte. Außer dem Weinbaumuseum gab es alte Öfen und auch einen Gewürzgarten zu sehen. So wurde erklärt, daß damals ein Heilkräut als Beruhigungsmittel für Kinder mißbraucht wurde.

NSZ Bild: Trost

„Everybody's movin“

AEROBIC-DANCING-FITNESS-WORKOUT-DYNAMIK-RHYTHMUS-ENERGIE-CHOREOGRAPHIEN. ... all dies beinhaltet der 2. Aerobic-Workshop mit Kristine Buck am 22./23. Oktober. 30 Damen und 1 Herr!!! aus unseren Aerobic-Gruppen erlebten an diesem Wochenende Fitness total, denn Aerobic mit Kristine Buck aus Essen heißt Stunden mit viel Spaß, voller Bewegung und Entwicklungsmöglichkeiten an Rhythmusgefühl, Koordination und Ausdauer-Training. Kristine bringt als Sportlehrerin und Sporttherapeutin ganz ausgezeichnete Voraussetzungen für den Unterricht in Aerobic mit. So war ihr Workshop voll tänzerischem Vergnügen aus den Bereichen Jazz-Dance, Afro, Pop und Funk, wobei natürlich der Gesundheitsaspekt nicht außer acht gelassen wurde. Mit fetzigen Rhythmen brachte sie den Kreislauf in Fahrt, Dehnungs- Kräftigungs- Gleichgewichtsübungen wechselten sich ab. Jedoch kam auch am Ende die Entspannung zur Regeneration nicht zu kurz. Liebe Kristine, wir danken Dir für dieses schöne Wochenende, bis bald, die begeisterten Teilnehmer

Marlies Frick



Danke Kristine!

mit
gemeinsam aktiv

Beruf oder Studium?



BARMER Konz
Schillerstraße 29
54329 Konz
Tel.: 06501 / 3057-59

... für Sie beginnt ein neuer Lebensabschnitt.

Bestimmt haben Sie sich schon gefragt:

- Was kommt nach der Schule?
- Was will ich werden?
- Wer hilft mir?...
- Will ich studieren?

Antworten hierauf geben Ihnen die Broschüren

„Start in den Beruf –
Bewerben mit Erfolg“

„Wir studieren – Uni Szene von A-Z“.

Die BARMER ist auch für junge Leute der richtige Partner! Sie finden uns über 3500 mal in Deutschland und sicher auch in Ihrer Nähe.

Rund 9 Millionen Versicherte sind ein starkes Argument.

Rufen Sie uns an – oder schauen Sie einmal zu uns herein. Wir beraten jeden Interessenten persönlich auch zu Hause – auf Wunsch gemeinsam mit den Eltern.

Übrigens:

Die BARMER bildet selbst auch aus. Informieren Sie sich bei uns über das aktuelle Ausbildungsplatzangebot.

... ein richtiger Entschluß

BARMER

Deutschlands größte Krankenkasse

Ja, bitte senden Sie mir die Broschüre

- ☐ **Start in den Beruf**
☐ **Wir studieren**

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Schule _____

Klasse _____

Berufswunsch _____

Ihre Anschrift wird aus versandtechnischen Gründen gespeichert. Die weiteren Angaben sind freiwillig. Sie garantieren Ihnen aber gezielte Informationen. Sie werden nicht an Dritte weiterreicht.

Scheuer

Konz-Könen • Gewerbegebiet

- Direkt-Service für ASU, Ölwechsel + Auspuffanlagen
- Karosserie + Unfallinstandsetzung
- TÜV und DEKRA Prüfungen
- Zylinderkopf- und Motorenreparaturen
- Getriebe- und Achsüberholungen
- Vergaserinstandsetzung
- Bremsendienst
- MONROE-Stoßdämpferdienst
- Reifen-Service
- Abschleppdienst
- optische Achsvermessung
- Meisterbetrieb der KFZ-Innung

TAG + NACHT • 0 65 01 / 1 22 24

Günther Müller Reifenhandel

Brunostr. 110 + Gewerbegebiet
Konz Konz-Könen

Tel. 0 65 01 / 21 97
Fax 50 82

- Reifen aller Markenfabrikate
- PKW- + LLKW-Montage
- Auswuchten
- Reparaturen



SAMOK-BAU

Verwaltungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH

54329 KONZ • Schillerstraße 27

Telefon Nr. 0 65 01 - 20 28 • Telefax 0 65 01 - 33 69

Wir vermieten in guten Wohnlagen besonders ausgestattete Mietwohnungen sowohl im frei- als auch im öffentlich geförderten Wohnungsbau.

Zur Zeit erstellen wir - hervorragend gelegen - auf Konz-Berendsborn, Mozartstraße sowie in Kürze in der Alten Römerstraße, öffentlich geförderte Mietwohnungen mit Mietgarantie.

Sie wollen an-, um- oder ausbauen?

Rufen Sie uns an!

ELFRIEDE OTT

LBS-BEZIRKSLEITERIN

MARKTPLATZ 16

54329 Konz

TEL. 06501/3016

FAX 7961

LBS

Bausparkasse der Sparkassen

LBS und Sparkasse:
Unternehmen
der Finanzgruppe

Wir geben Ihrer
Zukunft ein Zuhause.



GREVENMACHER SENNINGERBERG INGELDORF



Ruth Mischo in die Landesauswahl berufen

Nachdem bereits Anfang des Jahres die beiden Konzer Schüler Yvette Heß und Dirk Nöber in den Landesjugendkader des Rheinischen Schützenbundes berufen wurden, schaffte nun auch Ruth Mischo den Sprung in die Landesauswahl der Damen. Sie empfahl sich hierfür durch die guten Leistungen in diesem Jahr sowohl bei den Landesmeisterschaften als auch bei den Deutschen Meisterschaften. Während sie bei den Landesmeisterschaften in der Disziplin „Fita im Freien“ noch mit 1128 Ringen Platz 2 in der Einzelwertung belegte, steigerte sie sich bis zu den Deutschen Meisterschaften, auf die sie bestens von Heri Jonas vorbereitet wurde, auf hervorragende 1200 Ringe. Überhaupt war Heri Jonas maßgeblich an diesem Erfolg beteiligt. Unter seiner Anleitung nämlich begann Ruth Mischo 1986 den Umgang mit Pfeil und Bogen zu erlernen. In den folgenden Jahren konnte sie ihre Leistung kontinuierlich steigern und erreichte schon 1988 gute 1132 Ringe. Als sie dann 1989 in die Babypause ging, wollten nur wenige daran glauben, daß sie eines Tages dieses Niveau wieder erreichen könnte. 1993 packte sie



Deutsche Meisterschaften in Hamburg - Ruth Mischo: dritte von rechts

schließlich ihren Bogen wieder aus und begann unter der Leitung von Heri Jonas zu trainieren. Mit viel Trainingsfleiß und Energie gelang es ihr, innerhalb von nur 10 Monaten ihr jetziges Leistungsvermögen zu erreichen,

das ihr die Berufung in den Landeskader einbrachte. Ein weiterer Beweis dafür, daß die TG eine gute Heimat für Bogensportler ist!

Foto und Text: Jutta Weyand

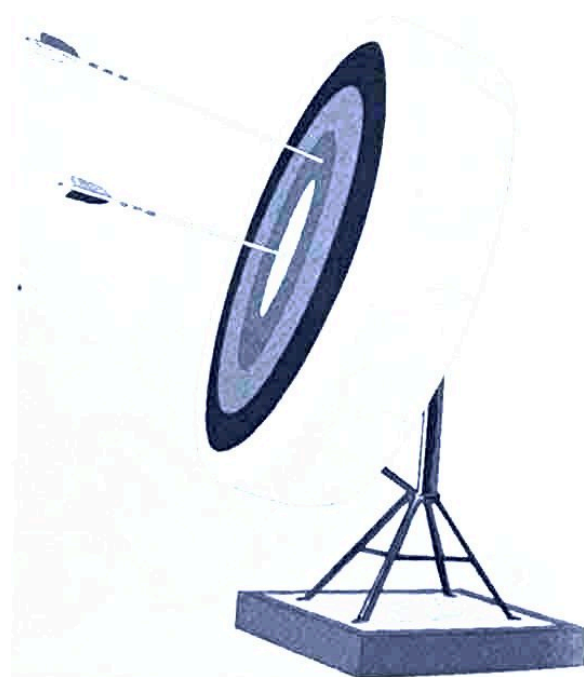
Jugend auf großer Fahrt oder die Suche nach des Rätsels Lösung

In den Herbstferien einfach faul zu Hause herumsitzen, das wollten die Schüler und Jugendlichen der Bogensportabteilung nicht. So beschlossen sie die Koffer zu packen, den Stadtbus zu mieten und sich in der Jugendherberge Solingen einzuquartieren. Als Betreuer stellten sich Jutta und Edgar Weyand zur Verfügung, deren PKW wegen der großen Nachfrage zusätzlich benötigt wurde. So ging es dann am letzten Schultag auf große Fahrt. Nach einigen kleinen Staus auf der Autobahn erreichte man um 18.00 Uhr die Jugendherberge, wo Reinhold, der sympathische und verständnisvolle Herbergsvater, bereits wartete. Es folgten Abendessen, Zimmerverteilung und erste Erkundung des Geländes rund um die Jugendherberge. Zum Glück war das Haus nicht voll belegt, und es gab somit immer Platz an den Tischtennisplatten. Dort fand man alle auch meistens, wenn man nicht gerade unterwegs war. Morgens nach dem Frühstück war eine Fahrt zum Bogensportgelände der Leichlinger Schützen, um ein wenig zu trainieren, denn „Bogenshützen ohne Bögen“ sind wie „Baren ohne Höhlen“ - unvorstellbar! Für die Nachmittage hatte man dann ein interessan-

tes, abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, so eine Wanderung zur Balkhausener Kotten, einer Messerschleiferei aus dem frühen 16. Jahrhundert, um dann am nächsten Tag im deutschen Klingenmuseum die dort gefertigten alten Messer, Schwerter und Säbel oder auch die kleinste Schere der Welt zu sehen. Auch beim Eislaufen und im Erlebnisbad Burscheid hatten alle ihren Spaß. Am letzten Tag fuhr man schließlich mit der weltberühmten Schwebebahn nach Wuppertal, nicht nur um das restliche Taschengeld umzusetzen. Im Uhrenmuseum konnte man unter anderem die älteste Uhr der Welt bewundern. Die Ägypter schufen diese kombinierte Sonnen-Wasseruhr vor ungefähr 3400 Jahren. Ein Besuch im Eiscafé rundete schließlich das Tagesprogramm in Wuppertal ab. Aber da waren auch noch die Abende. Einen Fernseher gab es im Hause nicht, und so vertrieb man sich die Zeit beim gemeinsamen Spiel. Wer nicht gerade ein Tischtennismatch bestritt, traf sich zum Canaster-Spiel im Aufenthaltsraum oder versuchte, dem Rätsel von den Höhlen und Baren auf die Spur

zu kommen, was manch einem eine schlaflose Nacht bescherte. Als man sich am siebten Tag auf den Heimweg machen mußte, hatten nicht nur alle die Lösung des Rätsels gefunden; alle waren sich einig, daß man im nächsten Jahr wieder auf große Fahrt gehen will.

Jutta Weyand





OPTIK
KRANZ GmbH



KONZ

Granastraße 38
Tel. 0 65 01/5615

...Kleider machen Leute
OPTIK KRANZ macht Gesichter

WEINSTUBE LUY

Inh. Karl Trautmann



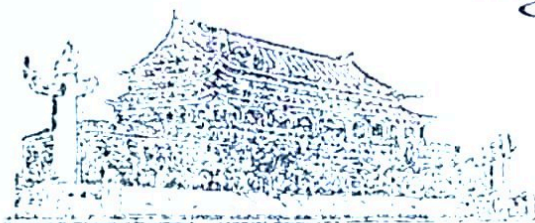
Wir empfehlen unsere
Küche mit knackigen
Salaten, Fleisch- und
Vollwertgerichten,
Weine aus biologi-
schem Anbau.

Am Berendsborn 20
54329 Konz
Tel. (0 65 01) 22 60

Geöffnet:
Di.-Sa. 17-1 Uhr
So. 11-14 u. 17-24 Uhr

Montags Ruhetag

Chinarestaurant „Peking“



Täglich geöffnet von 11.30 - 15.00 + von 17.30 - 24.00 Uhr

Saarstraße 1 • 54329 Konz

Tel. 0 65 01/ 28 29



Geschäftsführer: Mario Reduch

Ihr Elektrofachgeschäft für:

- **Hausgeräte-Kundendienst**
- SAT-Anlagen
- Planung u. Ausführung
- Elektroinstallationen
- Lichttechnik
- Elektroheizung

5 4 3 2 9 K O N Z

Karthäuser Straße 81 (Ecke Moselstraße)

Telefon / 2845 u. 59 36



54329 Konz • Granastraße 32
Tel. (0 65 01) 30 84 • Fax (0 65 01) 62 99

54439 Saarburg • Graf-Siegfried-Straße 30
Tel. (0 65 81) 20 99 • Fax (0 65 81) 58 72

Bike - Team Mountainbike- Verleih und -Touren

in

Kell am See

Tel. 0 65 89 / 95012

BUKOVSKY



WERBE -
DESIGN

Schriften
Graphik
Design
Schilder
Lichtreklame
Beschriftungen

54329 KONZ
TEL 06501-5151

Heizöl Heizöl

Heizöl - Diesel - Markenschmierstoffe
Vertragshändler

Johann Bast

Inh. Rudolf Bast

54329 KONZ •

Johannisstraße 9
Telefon 06501/2002





Handball Senioren II

Die 2. Mannschaft startet in die neue Saison!

Nachdem die 2. Mannschaft aus der Kreisklasse A in die Kreisklasse B abgestiegen ist, konnte man sich in der letzten Saison nach schlechtem Start einen Mittelfeldplatz in der Kreisklasse B sichern. Oft zeigte sich die Un- erfahrenheit der noch jungen Mannschaft (Durchschnittsalter 21 Jahre), wodurch so mancher Punkt abgegeben werden mußte. Die Spieler sammelten jedoch von Spiel zu Spiel mehr Erfahrung, und so steigerte man sich im Laufe der Saison. Die Vorbereitung auf die neue Saison verlief sehr erfolgreich. Höhepunkt war ein Turnier des Postsport- vereins Trier, bei dem die Mannschaft sich ungeschlagen und souverän den Sieg holte. Aufgrund dieser positiven Ergebnisse wurde für die neue Saison der Aufstieg angepeilt. Allerdings gab es schon vor Saisonbeginn die ersten schlechten Nachrichten, da sich zwei wichtige Stammspieler in der Vorbereitung so starke Verletzungen zuzogen, daß sie an den ersten Spielen der neuen Runde nicht teilnehmen konnten. Obwohl sich die Mannschaft im Gegensatz zur letzten Sai- son steigern konnte, verliefen die ersten Spie- le sehr unterschiedlich. Der Mannschaft fehlte oftmals das letzte Quentchen Glück. Auch gegen den noch ungeschlagenen Tabellen- führer Igel mußte man sich mit 13:14 ge- schlagen geben, obwohl die Konzer das bessere Spiel zeigten und auch die besse- ren Chancen hatten. So steht die Mannschaft nach sechs Spielen mit 6:6 Punkten da und liegt in der Tabelle auf dem sechsten Platz. Trotzdem hoffen wir noch den Aufstieg zu schaffen, da die Einstellung und die Moral der Mannschaft stimmt und mit der Firma Fisch der Mannschaft ein Sponsor zur Seite steht, der für die nötige Bekleidung der Spie- ler sorgt und so das richtige Umfeld schafft. Wir danken der Firma Fisch und auch den wenigen Fans, die uns bisher unterstützt ha- ben und hoffentlich weiter unterstützen wer- den. Es wäre schön, wenn sich noch mehr Leute für den Handball begeistern ließen. Für Interessierte hier der Heimspielplan der 2. Mannschaft:

17.12.1994
TG Konz II - Matthias Trier III 19.00 h

15.01.1995
TG Konz II - Tritenheim
19.00 h

05.02.1995
TG Konz II - Fortuna Saarburg II 17.30 h

11.02.1995
TG Konz II - Germania Trier 20.00 h



Kader der 2. Mannschaft (von oben nach unten und von links nach rechts) Robert Whitely (Tor) Patrick Becker Michael Riemekasten Dirk Meyer Frank Thielen Heiko Banaszak Torsten Michels Stefan Mohr Oliver Schneider Michael Hilmer Martin Jansen Torsten Koß (Physiotherapeut) Robert Pose (Trainer)

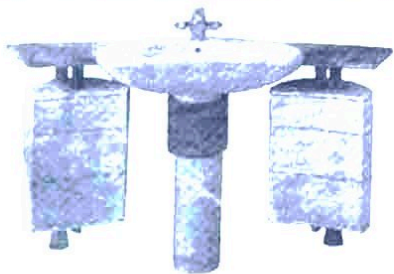
12.03.1995
TG Konz II - Daun III 17.30 h

26.03.1995
TG Konz II - TV Ehrang II 17.30 h

09.04.1995
TG Konz II - TG Trier II 15.30 h



Villeroy & Boch



Waschtisch mit schwenkbaren Drehtüren

FISCH

Wolfgang Fisch, Meisterbetrieb
Karthäuserstr. 119, 54329 Konz
Sanitäre Anlagen • Heizungsbau

Die Kollektion TIORA

Eine Synthese aus eleganten Formen und raffinierter Technik. Die interessanten Variationsmöglichkeiten von Farben und Oberflächen lassen Raum für Individualität und steigern die Lebensfreude im Bad. —

☎ (0 65 01) 23 98

Wir machen den Weg frei

Mit Spielraum sturmfrei.

Unser Programm „Spielraum“ hilft beim Flüggeworden. Raus aus dem Nest, rein in den eigenen Haushalt. Mit Gespartem oder günstigen Krediten finanziert. Und von Anfang an bestens abgesichert.

Volksbank Trier



» Wir bürgen für Qualität «

Fleisch aus eigener Schlachtung • Reine Rinderwurst und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Grill- und Partyservice

Grillspezialitäten auch außer Haus, Lieferung mit Geschirr u. Besteck.

FLEISCHEREI

H. R. Daub

KONZ • Merzlicher Str. 20 • ☎ 21 05
Oberbillig • Moselstr. 51 • ☎ 15 06 87



Urlaubsbericht:

Radtour einer Gruppe der Karate-Jugend mit den Betreuern Brigitte Reinert und Dietmar Spang

Mit „frischgeputzten“ Rädern versammelten wir uns am Montagmorgen, dem 18.07.1994 um 10.00 h auf dem Konzer Marktplatz. Nach kurzer Verspätung radelten wir dann mit elf Nachwuchstalenten im Alter von 10 - 17 Jahren und unserem Trainer Dietmar Spang los. Von den kurzen Regengüssen und einigen „Maleuren“ ließen wir uns natürlich nicht verdrießen und kamen dann nach kurzen Verschnaufpausen ca. gegen 14.00 h in der Jugendherberge Bollendorf an. Diese wurde dann den Rest des Tages erkundet und „gemütlich“ eingerichtet. Dienstags radelten wir dann nach Echternach, schau-

ten uns dort ein wenig um und verweilten dann noch einige Zeit in Eiscafes. Als wir uns dann auf den Rückweg machen wollten, lag unglücklicherweise ein Kronkorken im Wege, der wohl für einen unserer Jungs bestimmt war und beim Darüberfahren den Reifen platzen ließ. Nachdem dann das Rad zur Reparatur gebracht worden war, mußten wir uns auf einen Tag ohne Rad einstellen. Das recht gute Wetter ermunterte uns am Mittwochmorgen mit einem Lunchpaket loszuziehen, und da ein Rad fehlte, wanderten wir dann Richtung Müllertal und dem nicht genug, noch durch die Luxemburger Schweiz. Irgendwann steigerte sich das Ganze dann mehr als zu einem Trimpfad. Die Spuren unserer Jungs ließen sich nur noch im Laufschrift verfolgen, und auf die darauffolgenden Liegestützen verzichtete ich dankend und konnte es nach einer 30 km langen Berg- und Taltour, die trotz aller Strapazen viel Spaß machte, kaum fassen, irgendwann wieder in

der Jugendherberge anzukommen. Den Donnerstag verbrachten wir dann in einem nahegelegenen Freibad. Leider brach der Freitag viel zu schnell an, an dem wir uns schon gleich nach dem Frühstück zum Aufbruch bereitmachten. Zeit zum Ausschlafen war natürlich nicht, da jeden Morgen pünktlich um 8.00 h das Frühstück schon auf uns wartete. Mittagessen gab's um 12.00 h und um 18.00 h stand das Abendessen bereit. Tischdienst mußten wir selbst reihum übernehmen. Für unsere Jungs war das natürlich kein Problem. Nachdem wir nach einigen Zwischenfällen in Trier ankamen, rundeten wir unsere Tour noch durch einen Eisdienbesuch ab. Dann gings Richtung heimwärts. Ich denke, es hat allen wirklich Spaß gemacht, und sicherlich werden sich im nächsten Jahr wieder einige, vielleicht zu einer noch längeren Radtour, zusammenfinden.

Brigitte Reinert

Rheinland-Pfälzische Kinder- und Schüler-Meisterschaften 1994 in Landau

Mit der traditionellen Begrüßung begannen am 17. September 1994 die Rheinland-Pfälzischen Kinder- und Schüler Meisterschaften der Karatekas in Landau. Die Karate-Abteilung der TG Konz nahm mit insgesamt sieben Teilnehmern an den Disziplinen Kata (Bewegungsform) und Kumite (Kampf) teil. Trotz reger Teilnehmerzahl der Rheinland-Pfälzischen Karate-Dojos überzeugten die Konzer Kinder und Schüler nicht durch Quantität sondern durch Qualität. Allen voran der 10-jährige Said Sadegh. Er belegte den 2. Platz im Kata-Einzel der Kinder/m (Jg. 83/84) sowie den 3. Platz Kumite-Einzel Kinder/m bis 1,45 m. Im Kata-Team Kinder erreichten die Konzer Jungen Said Sadegh, Mar-

kus Michels und Patrik Mertes den 2. Platz hinter dem 1. KV Ludwigshafen und vor dem SKV Speyer. Am Nachmittag begannen die Ausscheidungen der Schüler/innen. Mit Sara Hein konnten die Konzer Karatekas einen weiteren 2. Platz im Kata-Einzel für sich verbuchen. Zusammen mit ihrer Schwester Anna Hein und Carolin Meyer trat sie im Kata-Team noch einmal an. Anna Hein und Carolin Meyer hatten im Kata-Einzel auch die Finalrunde erreicht und dort die Plätze unter den ersten Zehn belegt. Mit der 4. Mannschaft des 1. KV Ludwigshafen haben sich die drei Schülerinnen aus Konz den 4. Platz hinter 1. KV Ludwigshafen I und II und Shotokan Frankenthal geteilt. Sara Hein erkämpfte sich gegen Abend den 3. Platz im Kumite-Einzel der Schüler/innen und zeigte sich auch in dieser Disziplin als hervorragende Karateka. Alexander Dusemund erreichte in der Kumite-Klasse der Schüler den 4. Platz.

Claudia Wengler



Wieder in der 1. Bundesliga !

Rhandelle Mathieu
für Europameisterschaften
qualifiziert !

Übungsplan der Turngemeinde Konz 2. Halbjahr 1994

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung: BALLETT		Fr. Christine Huggler	Tel. 06501/14894	
Dienstag	15.00- 16.00	Gruppe I	Fr. Huggler	TG Halle
	16.00- 17.00	Gruppe II	Fr. Huggler	TG Halle
	17.00- 18.00	Gruppe III	Fr. Huggler	TG Halle
Donnerstag	15.00- 16.00	Gruppe IV	Fr. Huggler	TG Halle
	16.00- 17.00	Gruppe V	Fr. Huggler	TG Halle
JAZZTANZ				
Montag	17.00- 18.00	Jazz-Dance Jugendliche	Fr. Huggler	Kloster Karthaus
Abteilung: BASKETBALL		Frank Heinz	Tel. 06501/150119	
Montag	16.00- 17.30	männl. C - Jugend	H.-P. Holbach	St.Nik.Halle
	16.00- 17.30	männl. D - Jugend	H.-P. Holbach	St.Nik.Halle
	18.00- 19.30	männl. A Jugend	W. Altmaier	S.-M.-H.
	18.00- 19.30	Damen	Frank Heinz	S.-M.-H.
	18.00- 19.30	Herren III	Jürgen Greis	S.-M.-H.
	18.00- 19.30	B-Jugend weiblich	H. Schlichte	S.-M.-H.
	18.00- 19.30	männl. B - Jugend	Gerd Rinke	S.-M.-H.
	19.30- 21.00	Herren Bez. Liga	Gerd Rinke	S.-M.-H.
	19.30- 21.00	Herren II	Mi. Holbach	S.-M.-H.
	15.30- 17.15	MINIS	H. Becker	S.-M.-H.
Dienstag	15.30- 17.15	weibl. C - Jugend	Schlichte/Holbach	S.-M.-H.
	16.00- 17.30	männl. C- Jugend	W. Altmaier	St.Nik.Halle
Mittwoch	17.00- 18.30	B - Jugend weiblich	H. Schlichte	St.Nik.Halle
	15.45- 17.45	Damen Bez. Liga	Frank Heinz	S.-M.-H.
Freitag	16.00- 17.45	männl. D - Jugend	H.-P. Holbach	S.-M.-H.
	16.00- 17.45	männl. B - Jugend	Mi. Holbach	S.-M.-H.
	18.30- 20.00	Herren II	Mi. Holbach	Gymn.Halle
	18.30- 20.00	Herren Bez. - Liga	Gerd Rinke	Gymn.Halle
	18.30- 20.00	Herren III	Jürgen Greis	Gymn.Halle
Abteilung: BOGENSPORT		Fr. Jutta Weyand	Tel.06501 / 5170	
Montag	15.00- 16.45	Schüler männl. / Weiblich	Jutta Weyand	TG Sportpark
	15.45- 17.30	Jugend m. / w.	Jutta Weyand	TG Sportpark
	17.15- 19.00	Junioren u. Damen / Schützenklasse	Jonas / Biewer	TG Sportpark
Freitag	15.00- 16.45	Schüler m. / w.	Jutta Weyand	TG Sportpark
	15.45- 17.30	Jugend m. / w.	Jutta Weyand	TG Sportpark
	17.45- 20.00	Junioren u. Damen / Schützenklasse	Jonas / Biewer	TG Sportpark
Sonntag	10.00- 12.00	nn	Jonas / Biewer	TG Sportpark
Abteilung : BREITENSORT DAMEN UND HERREN		Hans Burkholz Gisela Frank	Tel. 06501 / 3444 Tel. 06501/ 15673	
Montag	15.00- 16.00	Rhythmische Gymnastik Damen	Ilse Fuchs	G.S.-M.-H.
	19.00- 20.00	Rhythmische Gymnastik Damen	I. Achtermann	TG Halle
	20.00- 21.00	Rhythmische Gymnastik Damen	Ilse Fuchs	TG Halle
	19.40- 20.35	Aerobic / Stretching	Marlies Frick	Gymn.Halle
	20.35- 21.30	Aerobic / Stretching	Marlies Frick	Gymn.Halle
Dienstag	18.30- 19.15	Aerobic f. Fortgeschrittene	Sabine Frick	Gymn.Halle
	19.15- 20.00	Aerobic f. Einsteiger	Sabine Frick	Gymn.Halle
	19.30- 21.00	allgem. Fitnessstraining f. damen	Manfred Gerdts	G.S.M.H. /Krafr.
Mittwoch	10.00- 11.00	Gymnastik / Stretching	Mechth. Schneider	TG Halle
Donnerstag	15.00- 16.00	Wassergymnastik f. Jedermann	Ilse Fuchs	Hallenbad
	19.30- 20.30	Rhythmische Gymnastik Damen	I. Achtermann	Kloster - K.
	20.30- 22.00	Rhythmische Gymnastik Damen	R. Mangerich	Kloster - K.
	17.45- 18.45	Bodystyling	Mechth. Schneider	TG Halle
	19.30- 20.30	Aerobic / Stretching	Sabine Frick	G.S.-M.-H.
Freitag	20.30- 21.30	Aerobic / Stretching Einsteiger	Sabine Frick	G.S.-M.-H.
	20.00- 22.00	Breitensport Herren	Dieter Ehrlich	Gymn.Halle
	20.30- 22.00	Trimming für Sie und ihn.	Eckh. König	St.Nik.Halle

Übungsplan der Turngemeinde Konz 2. Halbjahr 1994

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Abteilung : HANDBALL		Johannes Peters	Tel. 06501 / 83-192	
Montag	16.00- 17.00	Minimannschaft	Antonia Schmitt	Saar-Mosel-Halle
Dienstag	17.15- 18.30	männl. D-Jugend	Ralf Jähnchen	Gymn. Halle
	17.15- 18.30	männl. C- Jugend I + II	Gunter Baumann	Saar-Mosel-Halle
	18.30- 20.00	Damen	M.Chandony	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Senioren I + II u. männl. A-Jgd.	M.Gressges/R.Pose	Saar-Mosel-Halle
Mittwoch	17.15- 18.15	weibl. A - Jugend	Josef Gehlen	Saar-Mosel-Halle
	20.15- 22.00	Senioren III	M. Soffel	Gymn. Halle
Donnerstag	17.00- 18.00	männl. C-Jugend	Günter Baumann	Gymn. Halle
	18.00- 20.00	weibl. C- u. A- Jugend	Gehlen/Chandony	Gymn. Halle
Freitag	17.15- 18.45	weibl. C-Jgd. / männl. D- Jugend	Chandony/Jähnchen	Saar-Mosel-Halle
	18.45- 20.00	Damen	Manfr. Chandony	Saar-Mosel-Halle
	20.00- 22.00	Senioren I+II	M.Gressges/R.Pose	Saar-Mosel-Hallr
Abteilung: KARATE		Elmar Gerhartz	Tel. 0651 / 10776	
Montag	19.00- 20.00	Leistungsgruppe	Dietmar Spang	Kraftraum
Dienstag	20.00- 22.00	Anfänger/Leistungsgrp./ Fortg.	Kiefer / Spang	G.S.-M.-H.
	18.00- 19.30	leistungsstarke Jugendliche	Dietmar Spang	G.S.-M.-H.
		Fortgeschrittene Kinder/Jgdl.	Armin Mohr	G.S.-M.-H.
		Anfänger Kinder/ Jugendliche	Elmar Gerhartz	G.S.-M.-H.
Mittwoch	18.00- 19.30	Spezial u. Einzeltraining	Reuter / Kiefer	G.S.-M.-H.
		Leistungsgruppe I.Leistungsdnttel	Dietmar Spang	Gymn. Halle
Freitag	18.00- 20.00	Kinder u. Jugendliche	Spang/ Mohr	G.S.-M.-H.
			Gerhartz/Reuter	G.S.-M.-H.
	20.00- 22.00	Fortgeschr. u. Leistungsgruppe	Spang/ Kiefer	G.S.-M.-H.
Samstag	13.30- 15.30	Zusatztraining I. Leistungsgruppe	Dietmar Spang	G.S.-M.-H.
	15.30- 16.30	Zusatztraining I. Leistungsgruppe	Dietmar Spang	Kraftraum
Abteilung: LEICHTATHLETIK		Wilfried Nohl	Tel. 0651/63971	
Montag	17.15- 18.15	5 - 9 Jahre	Carola Hertel	
Dienstag	17.30- 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
	19.00- 20.00	Lauftreff f. Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
Mittwoch	17.15- 19.00	ab 12 Jahre	Weires	Gymn. Halle
	17.30- 19.30	je nach Einteilung!	Manfred Gerdts	Kraftraum
Donnerstag	17.30- 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
	19.00- 20.00	Lauftreff f. Anfänger	Hans Burkholz	Stadion
Freitag	16.00- 18.00	ab 12 Jahre	Weires	Gymn. Halle S.M.H.
	17.30- 19.00	je nach Einteilung	Thul/Mangerich	Halle Wiltingen
Sonntag	10.00- 12.00	Sportabzeichen / Train. u.Abh.	Thul/Weires	St. Nik. Halle
	10.00- 12.00	Lauftreff für Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Abteilung: RADSPORT / VOLKSRADFahren		Thomas Henter	Tel.06501/16515	
Mittwoch	18.00	Permanenter Radtreff für Jedermann	Thomas Henter	Rathaus Konz
Sonntag	10.00	Permanenter Radtreff für Jedermann	Thomas Henter	Rathaus Konz
Abteilung: SCHWIMMEN		Willi Bartholome	Tel.06501/ 3044	
Montag	17.00- 18.00	Anfänger	Wolfgang Kugel	Hallenbad
	18.00- 19.00	Anfänger	Inge Bartholome	Hallenbad
Dienstag	17.00- 17.30	Anfänger	Kowoll/ Brech/Fuß.	Hallenbad
	17.00- 19.00	Wettkampfmannschaft	Willi Bartholome	Hallenbad

(Fortsetzung nächste Seite)

Übungsplan der Turngemeinde Konz 2. Halbjahr 1994

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
SCHWIMMEN (Fortsetzung)				
Mittwoch	15.00- 16.00	Schwimmkurs f. Mutter u. Kind	Ilse Fuchs	Hallenbad
	16.15- 16.45	Wassergymnastik für Senioren	Ilse Fuchs	Hallenbad
Donnerstag	15.00- 16.00	Wassergymnastik f. Jedermann	Ilse Fuchs	Hallenbad
	17.00- 18.00	Anfänger	Kugel/Bartholome	Hallenbad
	18.00- 19.30	Wettkampfmannschaft	Wolfgang Kugel	Hallenbad
	20.30- 22.00	Wasserball	F.J. Freudenreich	Hallenbad
Freitag	17.15- 18.45	Ausgleichsgymnastik	Markus Werner	St.Nik. Halle
Samstag	16.45- 18.15	Wettkampf + Senioren	Willi Bartholome	Hallenbad
Abteilung: TANZSPORT		Harry Kacprowski *kom.	Tel.0651/61549	
Montag	18.30- 19.30	Erwachsene I	Hr. u. Fr. Kasel	Kloster-K.
	19.30- 20.30	Erwachsene II	Hr. u. Fr. Kasel	Kloster-K.
	21.00- 22.00	BSW Gruppe	Hr. u. Fr. Kasel	TG Halle
Dienstag	20.00- 21.00	Erwachsene I	Hr. u. Fr. Labisch	TG Halle
	21.00- 22.00	Erwachsene II	Hr. u. Fr. Labisch	TG Halle
Mittwoch	20.30- 22.00	Erwachsene	Hr. u. Fr. Westphal	TG Halle
Donnerstag	18.30- 19.30	Jugend	Hr. u. Fr. Kasel	Kloster-K.
	20.00- 21.00	Erwachsene I	Hr. u. Fr. Kasel	TG Halle
	21.00- 22.00	Erwachsene II	Hr. u. Fr. Kasel	TG Halle
Freitag	20.00- 21.00	Freies Training	Hr. u. Frau Hertel	G.S.-M.-H.
Abteilung: TISCHTENNIS		Franz-Josef Schommer	Tel.06501/3470	
Montag	16.30- 18.00	II. + III. Schüler, fortg. Anfänger	Reinsbach/Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	17.45- 19.00	Jugend, Mädchen, Schüler	Reinsbach/Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	I. + IV. Herren	Stefan Kaiser	Lorenz-Kellner H.
Dienstag	18.00- 22.00	Wettkämpfe Schüler/Mädchen	Kaiser/Reinsbach	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Hobby u. Wettk. IV. Herren	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Mittwoch	16.30- 17.45	Anfänger / Schülerinnen	Reinsbach/Weber	Lorenz-Kellner H.
	17.45- 19.00	Jugend u. Mädchen, Damen	Reinsbach/Weber	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	I. + II. + III. + IV. Herren	n.n.	Lorenz-Kellner H.
Donnerstag	17.00- 18.15	C- (Einzel) Fördertraining	im Wechsel	Lorenz-Kellner H.
	17.30- 20.00	Stützpl. Trier, TTVR Kader	Christian Weber	Lorenz-Kellner H.
	17.00- 22.00	Wettkämpfe Jugend/Schüler	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Freitag	15.00- 16.15	C-Fördertraining	Stefan u. Joh.Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	16.15- 17.30	I., II., III. Schüler	Stefan u. Joh.Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	17.30- 19.00	Jugend, Mädchen / Damen	Stefan u. Joh.Kaiser	Lorenz-Kellner H.
	19.00- 22.00	Wettkämpfe III. Herren	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Samstag	14.00- 22.00	Wettkämpfe I. u. II. Herren	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Sonntag	9.00- 13.00	Wettkämpfe I. u. II. Herren	Mannschaftsführer	Lorenz-Kellner H.
Abteilung: TRIATHLON		Uwe Lellinger	Tel.06501 / 4612	
Dienstag	17.30- 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Mittwoch	18.00	Permanenter Radtreff	Thomas Henter	Rathaus Konz
Donnerstag	17.30- 19.00	Lauftreff f. Fortgeschrittene	Uwe Lellinger	Stadion
Samstag	10.00- 11.00	Schwimmtraining 1 Bahn	Willi Bartholome	Hallenbad
Sonntag	10.00- 11.00	Lauftreff	Uwe Lellinger	Stadion
Abteilung: TURNEN		Stefanie Plunien	Tel. 05601/7012	
Montag	16.00- 17.00	Spaß ,Bewegung ,Spiel ab 3 Jhr.	Carmen Becker	Konz- Könen
	14.45- 16.00	weiterf. Geräteturnen ab 6 Jahren	Carmen Becker	Konz Könen
	15.00- 16.00	Spielu. Spaß an Geräten ab 3.Jhr	Jutta Jansen	Kloster-K.
	16.30- 18.00	Geräteturnen ab 7 Jahren	Helga Glass	S.-M.-H.
	17.15- 19.40	Wettkampfrunde Mädchen	Plunien	Gymn. Halle
Mittwoch	15.00- 16.00	Hinführung Geräteturnen ab 3J.	Anita Schäfer	G.S.-M.-H.
	16.00- 17.00	Hinführung Geräteturnen ab 3 J.	n.n.	G.S.-M.-H.
	16.00- 17.00	Grundübungen Turnen ab 6 Jhr	Anita Schäfer	S.-M.-H.
	17.00- 18.00	Mädchenturngruppe	Stef.Plunien	G.S.-M.-H.

(Fortsetzung nächste Seite)

Übungsplan der Turngemeinde Konz 2. Halbjahr 1994

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
TURNEN (Fortsetzung)				
Freitag	15.00- 16.00	Geräteturnen ab 5 Jahren	Glass/Jansen/Wojanewski	St. Nik. Halle
	16.00- 17.00	Geräteturnen ab 7 Jahren	Glass/Jansen/Wojanewski	St. Nik. Halle
	15.00- 16.00	Mutter - und Kind - Turnen	Inge Achtermann	G.S.-M.-H.
	16.00- 17.00	Mutter - und Kind - Turnen	Inge Achtermann	G.S.-M.-H.
	17.15- 18.30	Wettkampfriege Mädchen	Plunien/Beautier	Gymn. Halle

Abteilung: VOLLEYBALL		Burkhard Disch	Tel.0651 /74714	
Montag	18.00- 20.00	Herren II	Marcus Bischoff	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Freizeitgruppe	Edgar Fusenig	St. Nik. Halle
Dienstag	17.00- 18.30	Herren III	Andreas Brauer	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Damen I	Markus Bollenrath	St. Nik. Halle
Mittwoch	18.30- 20.00	Damen II	Marco Hoffmann	St. Nik. Halle
Donnerstag	15.30- 17.00	Nachwuchs Mädchen (ab 11 J.)	Burkhard Disch	St. Nik. Halle
	18.30- 20.00	Herren III	Andreas Brauer	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Herren I	Burkhard Disch	St. Nik. Halle
	20.00- 22.00	Senioren	Reinhold Lukas	Gymn. Halle
Freitag	18.45- 20.30	Herren I + II	Burkhard Disch	St. Nik. Halle
Samstag	14.00- 16.00	Damen I	Markus Bollenrath	St. Nik. Halle
	16.00- 18.00	Herren I	Burkhard Disch	St. Nik. Halle

Kurse der Turngemeinde Konz

Wochentag	Übungszeit	Art der Veranstaltung	Übungsleiter	Halle
Montag	9.00- 10.00	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
	10.00- 11.00	Fitnessgymnastik ab 35 Jahren	Marlies Frick	TG Halle
Dienstag	18.45- 19.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
Mittwoch	18.45- 19.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
	19.45- 20.45	Wirbelsäulengymnastik	Marlies Frick	TG Halle
Donnerstag	9.00- 10.00	Low - Impact - Aerobic	Marlies Frick	TG Halle

** Auch Nichtmitglieder können die Kurse besuchen , da Sie über das Bildungswerk des Landessportbundes automatisch versichert sind !!

** Verschiedene Kurse können über die Krankenkasse abgerechnet werden ! Bitte nachfragen !!

Sportstudio der Turngemeinde Konz

Wochentag	Übungszeit	Übungsleiter	Halle
Montag	9.00- 12.00	Werner Schulz	TG Sportpark
	15.00- 19.00	Burkhard Disch	TG Sportpark
	19.00- 21.30	Dagmar Dehner	TG Sportpark
Dienstag	9.00- 12.00	Anke Schultze	TG Sportpark
	15.00- 20.00	Werner Schulz	
	20.00- 21.30	Schulz / Frick	TG Sportpark
Mittwoch	9.00- 12.00	Marlies Frick	TG Sportpark
	15.00- 19.00	Burkhard Disch	
	19.00- 21.30	Dagmar Dehner	TG Sportpark
Donnerstag	9.00- 10.00	Werner Schulz	TG Sportpark
	10.00- 12.00	Marlies Frick	
	15.00- 19.00	Werner Schulz	
	19.00- 21.30	Marlies Frick	TG Sportpark
Freitag	9.00- 12.00	Anke Schultze	TG Sportpark
	14.30- 19.00	Werner Schulz	
	19.00- 21.30	Marlies Frick	TG Sportpark
Samstag	14.00- 17.00	im Wechsel	TG Sportpark
Sonntag	10.00- 13.00	im Wechsel	TG Sportpark

** Wir trainieren nach gesundheitssportlichen Gesichtspunkten . D. h. ,die Wirbelsäule und die Gelenke werden geschont. Die allgemeine Muskelausdauer kommt durch die individuellen Trainingspläne besser zur Geltung !!



Abteilungsleiter: Wilfried Nohl
Peter-Klößner-Str. 41 • 54293 Trier
Tel. 06 51 / 6 39 71

LEICHTATHLETIK

Sendemanuskript London Marathon 94

gesendet:

17.4.94 in Top Sport Regional 17.45

Eiskalter Wind, grauer Himmel - heute morgen Winteratmosphäre. Viele Läufer hatten den Start im Osten Londons mit langen Hosen und Handschuhen angetreten. Die über 42 Kilometer lange Marathon-Route führte fast immer entlang der Themse. Bei Kilometer 19 wälzt sich die bunte Menschenschlange über die berühmte Tower Bridge, die in zwei Monaten genau 100 Jahre alt wird. Über die Cable Street geht es dann weiter entlang der Hunde Insel, wo Europas schmalster Wolkenkratzer steht, bis zum Tower, Londons legendärem Gefäng-

nis. Wenn die Läufer das Parlament und den Big Ben passieren, ist der Marathon fast geschafft. Ziel schließlich: die weißen Prunkgebäude in der Mall, vor dem Buckingham Palast. Entlang der Strecke tausende von Helfern, zehntausende begeisterte Zuschauer, die die Läufer anfeuern, Beifall klatschen und denen Mut machen, die vor lauter Erschöpfung nur noch in Richtung Ziel torkeln. 335 Deutsche sind in diesem Jahr gestartet. Davon auch drei Läufer der TG Konz. Als erster im Trio kam Andreas Biermann in 2:42:05 ins Ziel, gefolgt von Norbert Wassermann in 3:23:25. Dritter im Bunde: Manfred Scheuer. Seine Zeit 3:41:10. Im Läuferfeld 34 Schauspieler, berühmte Namen sind allerdings nicht bekannt, 808 Bänker. Größte Startergruppe mit knapp 1500 die Arbeitslosen, unmittelbar gefolgt von

den Lehrern. An den Versorgungsstationen standen insgesamt 700000 Wasserflaschen und isotonische Drinks bereit. 15 Ärzte saßen für den Ernstfall in den Startlöchern. Im Ziel dann endlich die lang ersehnten Sonnenstrahlen. Nach zweidreiviertel Stunde ist eigentlich alles vorüber - dann kommt die Masse. Viele laufen verkleidet, schießen Fotos unterwegs - ein Marathon zum Spaß; andere versuchen persönliche Bestzeiten rauszuschinden, einige mit dem Ergebnis, daß sie gerade noch mit letzter Kraft in die Zielkanäle stolpern. Dort tausendfach das gleiche Bild: für jeden eine Medaille, ein Umhang und ein Lunchpaket. Am Ende der Menschenschlange lesen Busse die übriggebliebenen auf. Der 13. London Marathon ist gelaufen. Am Abend sind alle Marathonspuren beseitigt. In London beginnt wieder der Alltag.

Copyright 1994 RPR 1

**natürlich
Autohaus Rütz**

**Der
Rütz**



Wir wären kein
richtiges Autohaus
wenn wir nicht an
unsere kleinen
»Piloten« denken
würden.

Natürlich haben
wir für Große und
Kleine das passen-
de Automobil.

Neue Autos für
ein- bis hundertelf-
jährige
von
56,90 DM
bis
über 100.000 DM

Bernhard Rütz GmbH
Granastr. 60-64 54329 Konz
Telefon (0 65 01) 93 69-0 Fax (0 65 01) 93 69-50



Ausflug der Lauftruppe in die Pfalz:

Flinke, preisbedachte TG-ler auf fremdem, pfälzischem Terrain

Unser wieder ins Leben gerufene Wochenendausflug führte uns dieses Jahr vom 26.08. - 28.08. in die Umgebung von Landau in der Pfalz. „Standesgemäß“ begann das Wochenende mit einer Laufveranstaltung, und zwar am Freitagabend. Kaum hatten wir unser Quartier bezogen, begaben wir uns nach Herxheim zum dortigen traditionellen und stets gut besuchten Laurentius-Lauf über 10 km. Um das Ziel zu erreichen, galt es, drei Runden im Ort zu absolvieren. Unter den 470 im Ziel registrierten Läufern waren 13 TG-ler, von denen ein Großteil dazu beitrug, unseren Verein in der Pfalz in Erinnerung zu rufen, bzw. - soweit der Verein einzelnen Uninformierten noch nicht bekannt gewesen sein sollte - nachhaltig bekannt zu machen. Bei schwül-warmer Witterung gewann wieder einmal Wilfried Hermesdorf das Rennen in 32:14 min. und war damit - zusammen mit Andreas Kilian und Rainer Schröder - auch bester in der Mannschaftswertung. Der vorübergehend jeglichen Wettkämpfen abholt gebliebene Rainer war damit zugleich Sieger seiner Altersklasse. Besser konnte das Wochenende nicht beginnen, zumal wir bei der Siegerehrung neben den aufgrund der sportlichen Leistungen verdienten Preisen auch noch als „Weit angereiste Truppe“ mit einem Faßchen Bier bedacht wurden und sich die regionale Sportpresse (eigene Laufzeitschrift!) um Statements und Fotos unserer Truppe bemühte. Nachdem der Abend recht lang wurde, - einige hätten sich die Miete für ihr Bett fast sparen können - gab's am Samstagvormittag einen Ausflug nach Landau. Samstagnachmittag starteten wir zu einer Wanderung durch Weinberge, vorübergehend allerdings mit leichten Abwegen entlang der Autobahn. Sei's drum, wir fanden uns schließlich nach 1 1/2 Stunden am „Landhaus Herrenberg“ in Landau-Nußdorf ein, wo wir im Freien bewirtet wurden und einen wirklich schönen gemeinsamen Nachmittag verbrachten. Der Verfasser dieser Zeilen erinnert sich in diesem Zusammenhang noch schmunzelnd daran, daß einige der Helden des Vorabends vom Wettkampf, Feiern und zu wenig Schlaf doch arg angeschlagen wirkten und derart durch die Gegend „krochen“, daß man ihnen die Leistung vom Vorabend nur glauben konnte, wenn man selbst dabei war. Am Sonntag war, anlässlich des Erlebnistages „Deutsche Weinstraße“, die berühmte Route entlang der B 10, B 38 und der B 272 für den motorisierten Verkehr gesperrt; in sämtlichen Weinorten an besagter Streck-

ke fanden Feste statt. Wir suchten uns dasjenige in Maikammer aus, bevor es dann Richtung Heimat ging. Angesichts des nachhaltigen Eindrucks, den wir in Herxheim hinterlassen haben, ist damit zu rechnen, daß sich ein Teil der Truppe auch zum nächsten Laurentius-Lauf auf Wunsch des Veranstalters einfinden soll und dies auch tun wird ...

Abschließend die Konzer Ergebnisse des Laufs vom 26.08.:

1. Wilfried Hermesdorf, 32:14 min. ...
10. Andreas Kilian, 33:55, gefolgt von
11. Rainer Schröder, 34:00 (1. M 50) ...
28. Bastian Endrulat, 35:46 ...
112. Manfred Jochem, 39:25 ...
126. Johannes Heckel, 39:56 ...
149. Hans Burkholz, 40:29 ...

175. Norbert Wassermann, 41:12 (immer wieder gern gesehene Leiwener Leihgabe) ...
191. Jupp Blau, 41:48 ...
196. Uwe Lellinger, 42:01 (grippe- und triathlongeschädigt) ...
346. Helmut Kasokat, 47:28 ...
385. Doris Heckel, 49:03 ...
422. Iris Jäger, 51:48

Mannschaftswertung:

1. TG Konz I (Hermesdorf, Kilian, Schröder), 1:40.09 h ...
10. TG Konz II (Endrulat, Jochem, Heckel), 1:55.01 h ... 15.
- TG Konz III (Burkholz, Wassermann, Blau)

Bastian Endrulat
U. Lellinger



Die erfolgreichen Konzer nach dem Lauf und der Siegerehrung. In der Mitte der Gesamtsieger Wilfried Hermesdorf, gestärkt mit einem Warsteiner

Bahn-Saison-Abschluß in Emmelshausen am 03.10.94

Marco Weires gewann den Hochsprungwettbewerb der Schüler M12.

Der Bahn-Saison-Abschluß in Emmelshausen entwickelt sich für die Konzer Leichtathleten zu einer Traditionsveranstaltung. Ist es doch jedes Jahr die letzte Möglichkeit noch persönliche Bestleistungen zu erzielen. Tina Bosen konnte im Hochsprung nicht ganz überzeugen, blieb sie doch deutlich unter ihrer persönlichen Bestleistung von 1,31m. Mit 1,22m belegte sie Platz 3. Aber im 50m Sprint erzielte sie mit 7,2 Sekunden

eine persönliche Bestleistung 1994. Das war Platz drei unter starker Konkurrenz aus dem Rheinland.

Mit 4,52m erzielte Tina auch im Weitsprung zum Saisonabschluß eine persönliche Bestleistung. Damit fehlten nur noch 3 cm auf Platz 1 unter ebenfalls sehr starker Konkurrenz auf Rheinlandebene.

Jan Böhmfeidt belegte den vierten Platz im 1000m Lauf der Schüler M14.



Bezirksmeisterschaften der Schüler und Schülerinnen im Mehrkampf.

Austragungsort war die neue Sportanlage in Bitburg. Hans-Theo Nieder vom SE Orenhofen hatte eingeladen und alle alle kamen. Es waren Bezirksmeisterschaften vom Feinsten, ideales Sportwetter, super Stadion, und die entsprechende Konkurrenz.

Ingo Wiesel und Marco Weires errangen jeweils dritte Plätze im Dreikampf, Ingo in der Klasse der Schüler M11 und Marco in der Klasse M12.

Simone Brech erreichte mit Platz vier die beste Platzierung der Mädchen, Tina Boesen und Elisabeth Lehmann versenken bei sehr guten Leistungen im Sprint und Weitsprung Punkte im Schlagballwurf. So landeten sie beide auf Platz 6.

Hildegard Lehmann erzielte ebenfalls einen 6. Platz, obwohl sie als neunjährige eine Klasse höher starten mußte. Es war ihr zweiter Wettkampf und sie konnte mit kontinuierlich verbesserten Leistungen aufwarten. Besonders im Schlagballwurf sammelte sie Punkte mit 25m.

Hanna Grundhofer kam nicht in die Gesamtwertung. Sie hatte leider beim Weitsprung dreimal übergetreten, und war sehr traurig darüber. In den anschließenden Staffelmehrkämpfen kam dann doch wieder Freude auf. In einer ausbaufähigen Zeit von 30,7 Sekunden konnte unsere Mädchenstaffel den 3. Platz erringen.

Die Besetzung der 4x50m Staffel: Hanna Grundhofer, Elisabeth Lehmann, Simone Brech, Tina Boesen.

Auszug aus der Ergebnisliste.:

Ingo Wiesel/M11	50m/7,9s	Weit/3,86m	80g Ball/40,5m	1034 Punkte
Marco Weires/M12	50m/7,4s	Weit/4,37m	200g Ball/35,0m	1148 Punkte
Simone Brech/W12	50m/7,7s	Weit/3,83m	80g Ball/33,0m	1241 Punkte
Tina Boesen/W12	50m/7,4s	Weit/4,28m	80g Ball/23,0m	1223 Punkte
Elisabeth Lehmann/W11	50m/7,7s	Weit/3,59m	80g Ball/22,5m	1097 Punkte
Hildegard Lehmann/W9	50m/9,2s	Weit/3,01m	80g Ball/25,0m	897 Punkte
Hanna Grundhofer/W12	50m/8,1s		80g Ball/25,5	701 Punkte



Bezirksmeisterschaften in Bitburg am 11.09.94 nach der Siegerehrung
Vom links: Marco Weires, Ingo Wiesel, Elisabeth Lehmann, Simone Brech,
Hanna Grundhofer, Hildegard Lehmann.

Saisonabschlußsportfest in Rehlingen am 24.09.94

Zum Saisonabschluß konnte Thomas Meyer seine 1000m Zeit noch einmal verbessern. Ansonsten waren die Ergebnisse so durchwachsen wie das Wetter. Durch Startverzögerungen, bedingt durch Regenschauern, waren Spitzenleistungen in den Sprintdisziplinen nicht möglich. Die Platzierungen der einzelnen Athleten sind nicht absolut zu bewerten, da die Wertung nur unter Schüler A und Schüler B vorgenommen wurde. Ingo Wiesel und Elisabeth Lehmann starteten als C Schüler bzw. C Schülerinnen jeweils eine Klasse höher. Beide bewältigten die Herausforderung und hielten sich gut, besonders im 1000er und 800m Lauf. Es war für beide eine gute Vorbereitung auf die im Frühjahr 1995 stattfindenden 3x1000m und 3x800m Staffelmehrkämpfe.

Auszug aus der Ergebnisliste.:

Schüler A (Jahrg.79/80) 1000m Endlauf:
5. Jan Bohmfeldt (80) 3:11,47 min

Schüler B (Jahrg. 81/82) 50m Endläufe:

5. Nerschbach (81) 7,86 sec
7. Thomas Meyer (82) 8,07 sec
8. Ingo Wiesel (83) 8,32 sec

Endlauf:

5. Thomas Meyer (82) 3:23,84 min
9. Marc Brech (82) 3:37,01 min
10. Ingo Wiesel (83) 3:38,45 min

Schülerinnen B (Jahrg.81/82)

50m Endläufe:

2. Tina Boesen (82) 7,80 sec
3. Nina Derstappen (81) 7,90 sec
4. Simone Brech (82) 8,29 sec
5. Elisabeth Lehmann (83) 8,57 sec

Endlauf:

2. Nina Derstappen (81) 2:51,40 min
3. Tina Boesen (82) 2:52,52 min
4. Simone Brech (82) 2:58,48 min

7. Elisabeth Lehmann (83) 3:10,85 min

Männer: 100m Endlauf:

5. Winfried Weires 12,49 sec

Weitsprung:

5. Winfried Weires 5,37 m

20. Leinenbach Memorial!

Anlaßlich dieser alljährlich stattfindenden Traditionsveranstaltung im Trierer Moselstadion erzielte Michael Riehm seine persönliche Bestleistung 1994. Er warf den 5kg Hammer 55,46m weit. Damit erreichte er Platz 5 unter nationaler Konkurrenz in der B Jugendklasse.



Familien-Radfahrt und Luxembourg-Rundfahrt 1995

In der Saison 1995 stehen zwei Veranstaltungstermine ins Haus, die von der Radsport-Abteilung organisiert werden. Vom 15. bis 18. Juni 1995 findet eine Mehrtages-Etappenfahrt „Rund um Luxembourg“ statt. Wie bei der Etappenfahrt nach Brienen 1991 werden

die Radsportler von zwei Begleitfahrzeugen gesichert. Start und Ziel der Radtour ist Konz. Die Strecke führt entlang der Sauer durch Luxembourg nach Belgien, Frankreich und das Saarland. Die Tages-Kilometer-Zahl beträgt max. 150 km. Alle Mitglieder der TG, die ausreichend Kondition für die ca. 450 km-lange Tour mitbringen, sind hierzu herzlich eingeladen. Die Familienfahrt 1995 findet am „verlängerten Wochenende“ vom 06. bis 09. Juli statt. Sie führt die Teilnehmer ins Hessische Schotten (nordöstlich von Frankfurt),

das im Herzen des Naturparks Hoher Vogelsberg liegt. An- und Rückreise ist selbst zu bestimmen und wird im Privat-PKW vorgenommen. Das Programm sieht neben Radfahren auch Besichtigungen vor. Ein besonderer Programmpunkt ist sicherlich die Teilnahme an dem am 08. Juli stattfindenden „Super-Cup“, bei dem sich jeder Radsportler eine Strecke zwischen 40 und 220 km aussuchen kann, die auf ausgeschilderten Straßen gefahren werden.

SCHWIMMEN/WASSERBALL

Abteilungsleiter: Willi Bartholome
Möwenweg 3 • 54329 Konz
Tel. 0 65 01 / 30 44



„Es war die ganze Diskussion nicht wert“

Nach Streit um Trainingszeiten im Hallenbad scheint nun eine Lösung zwischen DLRG und Schwimmern gefunden

Von unserer Mitarbeiterin
SANDRA OVERWIN

Konz. Wenn zwei sich streiten,
freut sich nicht immer der Dritte.
Der Dritte ist in diesem Fall der
Konz-Konzern.

Ende des Schwimmsports in Konz
kurz bevor?
Angefangen hatte der Ärger mit
neuen Öffnungszeiten und Erwei-
terung des öffentlichen Badebe-
triebs im Konz-Konzern.

muten könne.“ Diese Argumenta-
tion sei aber vorgeschoben, so der
Trainer. Tatsächlich hätte die
DLRG organisatorische Schwierig-
keiten.

Die TG fühlte sich jed-
och recht behandelt und in-
tegriert. Wir haben noch einmal

„Sagt Konz dem Schwimm- sport ade?“

Bürgermeister Winfried Manns nimmt Stellung

Manchmal reißt man beim
Lesen eines Artikels heftig die Augen
auf, weil man nicht glauben
kann, was dort steht. Wenn
es dann um die Klärung geht, be-
darf es eines zweiminütigen Ge-
sprächs mit dem
Mitglied der
Verbands-
gemeinde.
Bürgermeister Winfried
Manns, der sich auf-
grund der Klärung
auf dem Vorstand
der TG, um dieses
Problem zu lösen,
ging um sage und
schreibe eine halbe
Stunde, in der sich
aufgrund der
Neugliederung der
Badezeiten die
Zeiten der TG und
der DLRG überschneiden.
Für die DLRG war diese
halbe Stunde wichtig,
weil sie
ihre jungen
Mitglieder
besser ge-
hen konnte
und diese
Kinder
schon um
20.00 Uhr
und nicht
um 20.30
bzw. 21.00
Uhr abgeholt
werden
konnten.

Zu dem Artikel
„Sagt Konz dem Schwimm-
sport ade?“

Ihre Meinung

Kompromiß war gefunden

Zu unserem Artikel „Sagt Konz
dem Schwimm-
sport ade?“:
Ich und
schreibe eine
Stunde auf-
grund der
Badezeiten
der TG und
der DLRG
für die DLRG
war wichtig,
weil
Stunden für
ihre
deshalb besser

ung der TG, wurde eine Lösung
gefunden. Der Kompromiß lautete:
Die Schwimmer der TG können bis
18.45 Uhr ihr Training durchfüh-
ren, die Kinder der DLRG dürfen
bereits ab 18.30 Uhr zum Umklei-
den das Bad betreten. Herrn Bar-
tholome fehlte bei diesem Kompro-
miß wohl eine Viertelstunde.

Unser Artikel „Sagt Konz dem Schwimm-
sport Ade?“, den wir im großen Gerangel
um die Vergabe der Schwimmhallenbe-
nutzungszeiten veröffentlicht haben, hat den
Bürgermeister der Verbandsgemeinde, Herrn
Winfried Manns, dazu veranlaßt, eine Stel-
lungnahme in den verschiedenen Medien
(oben abgebildet) abzugeben. Dies ist sein
legitimes Recht, welches ihm auf keinen Fall
verwehrt wird. Ich bin aber der Meinung, daß
bei seiner Sicht der Dinge einige Fakten nicht
richtig dargestellt wurden, und dadurch die
Leitung der Schwimmabteilung in ein ungün-
stiges Licht gerückt wird. Da wir mit der
momentan praktizierten Lösung, das Hallen-

bad am Dienstag in der Zeit von 18.30 Uhr -
19.00 Uhr zwischen DLRG und TG Konz
aufzuteilen, einigermaßen zufrieden sind und
den öffentlichen Trubel endlich beenden
wollen, haben wir auf einen weiteren „Kom-
mentar zum Kommentar“ verzichtet. Wir
wollten es uns jedoch nicht nehmen lassen,
unsere Mitglieder auf diese Widersprüche
hinzuweisen. In allen Stellungnahmen des
Bürgermeisters werden wir mit der DLRG in
einem Atemzug als kleinliche Prinzipienrei-
ter dargestellt. Die Tatsache, daß unsere
Abteilungsführung mit der ersten von der
Verbandsgemeinde vorgeschlagenen Verga-
be des Hallenbades einverstanden war, wird

von Herrn Manns schlichtweg unterschlagen.
Erst die massive Einflußnahme der DLRG,
die dieser Lösung nicht zugestimmt hat, fuh-
rte zur Benachteiligung der Schwimmab-
teilung durch Winfried Manns und provozierte
eine Reaktion von unserer Seite. Des weite-
ren ist die Darstellung von Herrn Manns, daß
er den momentan praktizierten Kompromiß
bereits vor vier Monaten vorgeschlagen hat-
te, falsch, da zu diesem Zeitpunkt eine
Hallenbenutzung durch die DLRG am Diens-
tagabend noch gar nicht zur Debatte stand.

Achim Bartholome

Natur pur

genießen Sie mit jedem Bissen Brot, den unsere Bäcker liebevoll für Sie backen.

**Sauerteigbrote -
von Natur aus gut!**

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ-Oberemmel

Altenbergstraße 1 • Tel. 06501/15817

KONZ • Granastraße 58 • Tel. 06501/5289

KONZ • Brunostraße 56 • Tel. 06501/7997

KONZ • Im Rewe-Center • Tel. 06501/2277



Schiller-/Goethestr. • Konz

☎ (0 65 01) 7117

Schön - schöner - am schönsten

Floristik von "Ihre Blumenfee"

Werner Müller

Theodor-Heuss-Str. 2 - Tel. (0 65 01) 32 80
54329 Konz

- "Spezialitäten" aus der Fleischerei
- Bekannt für Schwenk-/Spießbraten
- Fleisch und Wurst von deutschen Bauern



Inh. Ursula Endres

Kennen Sie unsere
KOLLEKTIONEN ???

Kein Problem !!!

Schauen Sie doch
einmal bei uns rein!

54329 KONZ - Granastr. 41
Tel. 06501/2527

■ Öl-Gasfeuerung ■ Wärmepumpen ■ Sanitäre Anlagen ■ Kundendienst ■



Brunostr.86 **54329 KONZ** Tel.06501-3736

Wir wollen, daß Sie sich wohlfühlen!
R

KOMMEN - SEHEN - WOHLFÜHLEN

Wir haben die geeigneten Räumlichkeiten,
um Ihre Familien-, Vereins- und Weihnachtsfeiern
in passendem Rahmen zu begehen.

HOTEL - RESTAURANT - TAVERNE
RÖMERSTÜBEN KONZ

Wiltinger Str. 25 • Tel. 0 65 01/ 20 75



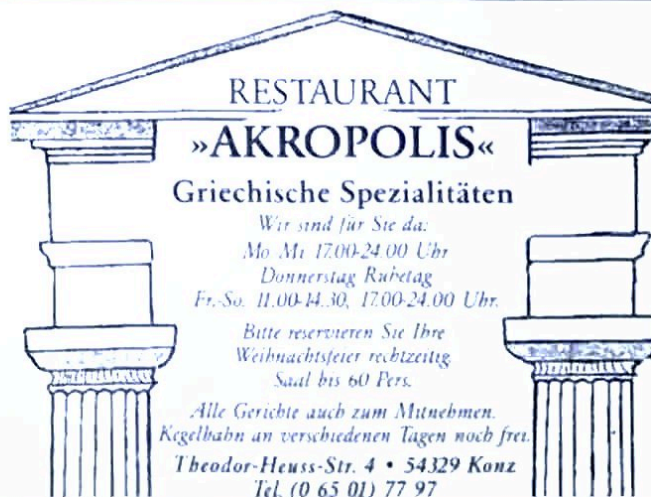
*Wir verschönern Ihr Zuhause,
ob innen oder außen!*



Ausführung aller

- Malerarbeiten
- Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierungen
- Gerüstbau und Verleih

Deutschherrenstr. 61 • Tel.: 0 65 01/75 46



RESTAURANT

»AKROPOLIS«

Griechische Spezialitäten

Wir sind für Sie da:

Mo-Mi 17.00-24.00 Uhr

Donnerstag Ruhetag

Fr.-So. 11.00-14.30, 17.00-24.00 Uhr.

Bitte reservieren Sie Ihre
Weihnachtsfeier rechtzeitig
Saal bis 60 Pers.

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.
Kegelbahn an verschiedenen Tagen noch frei.
Theodor-Heuss-Str. 4 • 54329 Konz
Tel. (0 65 01) 77 97



Nachwuchsschwimmer im Blickpunkt der Öffentlichkeit

Anfang Oktober wurde im Hallenbad unserer Verbandsgemeinde das Konzer Kinderschwimmfest nunmehr zum vierten Mal in ununterbrochener Reihenfolge durchgeführt.

Fünf Schwimmvereine aus dem Bezirk Trier hatten ihre „Minis“ zu dieser speziellen Kinderveranstaltung angemeldet. Darüber hinaus waren noch die Schwimmer des VfR Simmern aus dem Hunsrück angereist. Mit 119 Einzel- und 14 Staffelmeldungen wurde der bisherige Melderekord leicht übertroffen. Von der TG Konz war Manuel Hinz der her-

ausragende Nachwuchsschwimmer, der in seiner Altersklasse zweimal den ersten und einmal den zweiten Platz belegte. Ebenfalls erwähnt werden muß Christian Lennartz, der im Jahrgang 1983 dreimal den zweiten Platz belegte. Bei den Mädchen konnten sich Ruth Lieser und Stefanie Maximini in ihren Altersklassen mit vorderen Plazierungen positiv in Szene setzen.

Weitere Plazierungen:

50m Brust Mädchen - Jahrgang 86;

2. Marie-Luise Fox, Jg. 83;
7. Elke Brittner,
8. Sabine Glockner,
9. Nike Werner,
10. Miriam Wagner,
11. Carmen Metzdorf,
12. Melanie Daub,

50m Brust Jungen Jg. 86:

2. Daniel Junk,
3. Maximilian Werner,
4. Marc Schwarzenbart,

Jg. 85:

4. Matthias Vacek,

Jg. 84:

Markus Nerschbach,

50m Freistil:

3. Stefan Lieser

Text und Foto: Achim Bartholome



Teile der beiden Konzer Jugendmannschaften mit ihren Trainern Inge Bartholome und Wolfgang Kugel

Schinderhannesschwimmfest ließ Vereinsrekorde „purzeln“!

Zur Eröffnung der diesjährigen Hallensaison starteten die Schwimmer der TG Konz beim 1. Schinderhannesschwimmfest des VfR

Simmern. 14 Vereine gaben 610 Einzelmeldungen ab und verhalfen der Simmerner Schwimmveranstaltung zu einem hoffnungsvollen Debut. Neben vielen vordersten Plazierungen bescherte dieser erste Kurzbahnwettbewerb den Konzer Aktiven zwei Vereinsrekorde und einige persönliche Bestzeiten. So stellte Michael Kugel über 400m Freistil in 4:39,7 Minuten eine neue Vereinsbestzeit

auf. Außerdem verbesserte er seine persönliche Bestmarke über 200m Brust auf 2:42,2 Minuten. Bei den 200m Rücken der Damen schraubte Eva Trauden die Rekordzeit der Schwimmabteilung um fast drei Sekunden auf 2:51,4 Minuten herunter. Ebenfalls sehr erfreulich waren die persönlichen Bestleistungen über 200m Freistil von Annick Feller (2:42,2 Min.) und Cornelia Carl (2:44,2 Min.).

Text: Achim Bartholome

Foto: Wolfgang Kugel / Willi Bartholome



Eva Trauden, Michael Kugel, Annick Feller und Cornelia Carl von der Wettkampfmannschaft der Schwimmabteilung

Abschied vom Polizeisport

Willi und Achim Bartholome von der Schwimmabteilung starteten in Schifferstadt (Kreis Ludwigshafen) bei den diesjährigen Polizeilandesmeisterschaften im Schwimmen und Retten. Für Willi Bartholome, der bei der Polizei Rheinland-Pfalz bis jetzt die Funktion des Fachwartes für Schwimmen und beim deutschen Polizeisportkuratorium die Fachaufsicht im Bereich Rettungsschwimmen wahrgenommen hat, war diese Veranstaltung - vor seiner im nächsten Jahr anstehenden Pensionierung - gleichzeitig seine letzte Vorstellung auf der Bühne des Polizeisports. Hochrangige Polizeibeamte aus allen Teilen des Landes waren zur Siegerehrung angereist und würdigten seine langjährigen Verdienste im Polizeisport auf Bundes- und Landesebene. Daß es sich bei Willi Bartholome mit seinen 59 Lenzen zwar um einen recht lebensalten Schwimmsportler handelt, der aber noch lange nicht zum „alten Eisen“ gehört, bewies der zukünftige Pensionär bei allen vier Starts, die er im Schifferstadter Kreisschwimmbad absolvierte. Über 50m Freistil, Delphin und Brust sowie über 100m Lagen belegte er in der Altersklasse IV jeweils den ersten Platz. Sein Sohn Achim errang über 100m Lagen in 1:13,2 Minuten ebenfalls Platz 1. Etwas Pech hatte er über 50m Freistil, wo er in 27,3 Sekunden „lediglich“ Vizemeister wurde.

Thomas Müller

AUTO PETER GmbH



KFZ-WERKSTATT &
AUTOLACKIEREREI
MEISTERBETRIEB

KONZ Konzerbrück 31 • Tel. 1 69 84

FÜR DEN, DER DAS
BESONDERE LIEBT



TRIER-SIMONSTR.-17
KONZ-AM MARKT-17

Fleischerei
Ralf
Schons

- das gesamte Fleischsortiment aus eigener Schlachtung, überwiegend von Schlachtvieh aus der heimischen Region
- Wir liefern Ihnen kalte und warme Buffets ins Haus, auf Wunsch mit Teller und Besteck
- Würst- und Grill-spezialitäten
- Heiße Theke von 11.30-13.00 Uhr, täglich frische Brötchen und verschiedene Brotsorten
- Feinkostsalate
- Kasetheke

Karthäuserstr. 72
54329 Konz • Tel. (0 65 01) 22 11

Winzerhof

Ihr Ausflugslokal im Tälchen

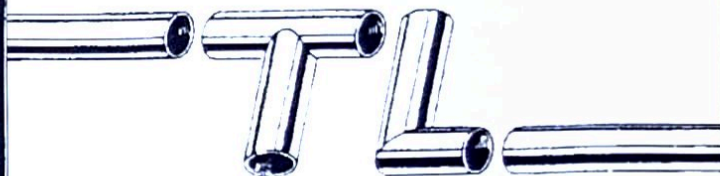
- gepflegte Getränke
- Weine aus eigenem Wachstum
- Hausmacher aus eigener Schlachtung
- gut bürgerliche Küche
- Räume für Familienfeiern
- Planwagenfahrten auf Bestellung



Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Josef Hoffmann

HOFFMANN

54329 KONZ-NIEDERMENNIG
Falkensteinstraße
Telefon 0 65 01 / 3508



- Sanitäre Installationen
- Gasheizungen
- Rohrreinigung
- Kundenservice

Thomas Lauer • Meisterbetrieb

54329 Konz-Karthaus • Trierer Straße 5
Telefon 06501/4711



moda **DARINKA**
Maßanfertigung in Stoff & Leder

Auf Tommet 9 • 54329 Konz-Konen • Tel. 0 65 01/1 74 42

Basteln - Ihr Hobby?

Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse!

- Riesenauswahl auf zwei Etagen -

Samtliches Zubehör für:

Seidenmalerei - Hinterglasmalerei - Trockengestecke
Puppenbasteln - Modellieren - Aquarellmalerei

Konzer
Papiermarkt GmbH

Schulbedarf - Schreibwaren - Bürobedarf
Zeichenbedarf - Spielwaren - Bastelbedarf
54329 Konz, Römerstraße 74, Tel. 06501/3025



Rücktritt

Nach den Sommerferien ist nach sechsjähriger Tätigkeit Dr. Wolfgang Hertel von seinem Amt als Abteilungsleiter der Tanzsportabteilung zurückgetreten; seitdem nimmt der 2. Vorsitzende, Harry Kacprowski, diese Geschäfte wahr.

Ausklang

Zum Ende des Jahres möchte ich im Namen des Abteilungsvorstandes unseren Trainern und Übungsleitern, den Ehepaaren Kasel, Labisch und Westphal, für ihren unermüdlichen Einsatz Anerkennung aussprechen. Gleichzeitig sei auch allen fleißigen Helfern gedankt, ohne deren Einsatz die verschiedenen Veranstaltungen nicht möglich gewesen wären. Zu guter Letzt wünschen wir allen Tänzerinnen und Tänzern ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 1995 alles Gute.

Karl-Heinz Kippe

Wandertag

Abweichend von den bisherigen Gepflogenheiten fand die „Mai-Wanderung“ erst im September statt. Am Sonntag, dem 4. September 1994, versammelte sich eine erfreulich große Anzahl von Tänzern an den Fischteichen in Tawern zu einer zünftigen Wanderung durch das landschaftlich reizvolle Mannebachtal. Nach rund 1 1/2 Stunden Marsch hatten alle ausreichend Durst um im Gasthaus Felten, der „kleinsten Brauerei Deutschlands“, ein naturtrübes „Mannebacher“ zu kosten. Außerdem konnte nach einem leckeren Imbiß ein Blick in die

Braustätte geworfen werden. Gestärkt ging die Wanderung weiter über den Saar-Mosel-Gau über Kummern, Onsdorf nach Nittel. Es ist hier ausdrücklich lobend zu erwähnen, daß unsere Frau Overwin nicht nur einen guten Draht zu Petrus hat - das Wetter war hervorragend für einen Wandertag - , sondern daß sie auch ein Mitgefühl für durstige Kehlen hat: Auf halbem Weg nach Nittel stand ein Fahrzeug mit reichlich Getränken bereit. Zum Ausklang eines schönen Tages saßen wir bei würzigem Schwenkbraten und einem guten Tropfen auf der Terrasse des Weingutes Apel, bis die Dunkelheit dem fröhlichen Zechen ein Ende machte.



fit
mit
gemeinsam aktiv



BLUMENHAUS
Astrid Wenzel

Martinstraße 14
54329 Konz
Telefon 0 65 01 / 25 68



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und beraten Sie gerne.
Ihre Astrid Wenzel und Mitarbeiter



Bei uns haben Sie die Wahl -
3 gute Adressen in Konz

Gesellschaftsfeiern aller Art
finden bei uns Platz und Raum.

Lassen Sie sich auch zuhause von uns verwöhnen -
ROHN'S PARTYSERVICE -
Es freuen sich auf Ihren Besuch: Fam. Rohn und ihr Team.

Restaurant-Gasthof Roscheid - Das Genießerrestaurant
Tel. 73 44 • Montags Ruhetag

Restaurant "Am Kirschberg" - das Fitneßrestaurant
im Freizeittreff Konz • Tel. 47 09 • 2 Bundeskegelbahnen

Gutsschenke Roscheid - das Ausflugscafé mit Weinstube
Im Freilichtmuseum Roscheid • Tel. 32 51 • von April - November geöffnet.

FRIEDEL HAAG

Malermeister
54329 Konz-Kommlingen
Follmettstraße 15
Telefon 0 65 01 / 1 55 41

Ihre Adresse für
täglich frische Backwaren
in Karthaus

- Brot
- Kuchen
- Süßwaren
- Brötchen
- Feingebäck

Karthäuser Brotladen

Inh. Wiltrud Klose
54329 Konz-Karthaus • Merzlicher Straße 9
☎ 0 65 01 / 54 68



HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER
innenausbau • treppen • türen • verglasung

riehm + sohn **schreinerei**

54329 konz • albanstr. 19 • tel. (0 65 01) 22 03

"Neu"
.... ab Oktober



GESCHENKE

Boutique
Beethoven - Galerie Konz

P Tel. 0 65 01 / 43 99



Melanie Fritscher Ranglistensiegerin

Drei Tischtennispieler der TG Konz qualifizierten sich für Süd-West-Deutsche Rangliste

Für die B-Schülerinnen-Klasse hatten sich Nina Becker und Melanie Fritscher qualifiziert. Gleich im ersten Spiel trafen die beiden Vereinskameradinnen aufeinander und zeigten ein tolles Spiel, in dem Nina Becker mit 2:1 knapp die Oberhand behielt. Für „Murph“ Fritscher war dies der erste Satzgewinn überhaupt bei einem Turnier gegen ihre Mannschaftskollegin. Im zweiten Spiel siegten beide jeweils im Entscheidungssatz, wobei M. Fritscher im ersten Satz noch einen 20:14 Rückstand in einen Sieg umwandelte. Danach war sie ebenfalls im dritten Satz gegen Stöhr (TTC Gelb-Rot Trier) erfolgreich, während N. Becker klar mit 2:0 gegen Knauf (TTC Rommersheim) siegte. Nina Becker, eigentlich Favoritin in dieser Klasse, mußte anschließend eine unnötige 1:2 Niederlage gegen Ewens (TTC Vettelschloß) hinnehmen, die sonst während des gesamten Turniers lediglich einen einzigen weiteren Satz gewinnen konnte. Auch im nächsten Spiel hatte sie einen Durchhänger und verlor klar mit 0:2. Erst im vorletzten Spiel gegen Stöhr konnte sie sich nochmals fangen und gewann. M. Fritscher hatte in den Spielen 4 - 6 lediglich einen Satz abgegeben, und so hatten es die beiden Doppelpartnerinnen in ihrem letzten Spiel selbst in der Hand, die Qualifikation zur Süd-West-Deutschen Rangliste klarzumachen.

Doch Fritscher gegen Bachenberg und Becker gegen die C-Schülerin Silbereisen gaben jeweils den ersten Satz ab. Im zweiten Satz konnten sich beide jedoch noch einmal fangen und fuhren ihre Spiele sicher nach Hause. Für Melanie Fritscher bedeutete dies der erste Sieg bei einem derartigen Turnier. Mit 6:1 Spielen bei 13:6 Sätzen landete sie als Erste vor K. Silbereisen (5:2, 12:6) und schließlich Nina Becker (5:2, 11:7). Beide erhielten damit die Startberechtigung zur Süd-West-Deutschen Rangliste am 29./30.10. in Hessen. Bei den Jungen präsentierte sich Marco Reinsbach in Glanzform. In der wahrscheinlich homogensten und auch relativ stärksten Klasse hatte er lediglich gegen Feth, der bereits eine Woche zuvor bei den Herren an den Start ging, und Britscho das Nachsehen. Mit 9:2 Spielen landete er nur aufgrund eines schlechteren Satzverhältnisses auf dem vierten Platz, der aber zur Teilnahme an der Süd-West-Deutschen Rangliste berechtigt. Imposant seine Siege gegen seinen früheren Doppelpartner Delschen, z. Zt. Nr. 1 beim Verbandsliganachbar TTC Wirges, und Brüggemeier, dem er bei den letzten Rheinlandmeisterschaften im Viertelfinale knapp unterlag und den dritten Platz verpaßte. Jürgen Zeimetz hatte in seinem ersten Jahr in dieser Klasse noch mit Formschwankungen zu kämpfen. „Von absoluter Spitze bis Kreisliga“ so der Kommentator von Betreuer W. Schulz. Die Niederlage gegen Mannschaftskamerad Reinsbach gleich zu Beginn war sicherlich noch zu verkraften. Die Niederlagen gegen Britscho und Jenkowski, der erst mit 25:23 im Entscheidungssatz siegreich war, warfen den jungen

TG-ler jedoch bereits zurück. Daß er aber auch in dieser Klasse mitreden kann, zeigte er z.B. durch seine Siege gegen die äußerst starken Luksch und Brüggemeier. Am Schluß kam er mit 4:7 Spielen auf den siebten Platz. Für die Zukunft wird für J. Zeimetz jedoch noch mehr drin sein, kann er doch im Gegensatz zu vielen seiner Gegner noch zwei Jahre in dieser Klasse an den Start gehen. P.S. J. Zeimetz wurde vom Sportausschuß für die Süd-West-Deutsche Rangliste nachnominiert!

Seitenwechsel

Nach nunmehr 17 Jahren wechselt die Abteilungsleitung in jüngere Hände. Seit ihrem 25-jährigen Bestehen hatte die von Karl-Heinz Breidt gegründete Abteilung nur zwei Abteilungsleiter, dies spricht für sich. Ist es doch ein Zeichen für Kontinuität und ein gutes und sachliches Miteinander in einer Zeit, in der diese Worte nicht selbstverständlich sind. Der Nachfolger übernimmt eine intakte, auf hohem Niveau spielende Gruppe, die sich zu einem führenden Element in dieser Sportart entwickelt hat. TT-ler sind von Haus aus Individualisten, die aber ein hohes Maß an Gemeinsamkeit entwickeln, wenn es um ihre Sportart geht. In diesem Sinne eine weitere Fortentwicklung und viele gute „Aufschläge“.

F. J. Schommer

Tischtennis Kreismeisterschaften der Seniorenklassen 1994 - Bilanz der TG Konz

Bei den diesjährigen Meisterschaften des Kreises Trier-Saarburg trat die TG Konz mit ihrer kompletten Damenmannschaft (Christina Hau, Pamela Fritscher, Christa Bruckmann) und der halben 1. Herrenmannschaft (Otmar Treinen, Ralph Remlinger, Thomas Bruckmann) an. Die noch jugendlichen Nachwuchsspielerinnen Pamela Fritscher und Christina Hau dominierten in der Damen B-Klasse und trafen erst im Finale aufeinander. Pamela Fritscher konnte ihre Stärken besser einsetzen und errang den Titel der Kreismeisterin. Christa Bruckmann ereilte bereits in der ersten Runde nach glücklosem Spiel das Aus. Im Doppel der Damen B-Klasse war das Halbfinale Endstation für Hau/Fritscher, was Platz 3 ergab. Bei den Herren begann der Wettkampf für Otmar Treinen und Ralph

Remlinger nicht gerade optimal, was zu Erst- und Niederlagen in der B-Klasse führte. Thomas Bruckmann konnte sich in dieser Klasse länger behaupten und erreichte den dritten Platz. In der Seniorenklasse der Herren konnte Otmar Treinen dann seine derzeitige Spielstärke unter Beweis stellen und errang die Kreismeisterschaft. Im Senioren-Doppel gelang ihm mit Partner Wolfgang Holbach (Konen) Platz 3. Das TG-Mannschaftsdoppel Remlinger/Treinen konnte sich im Herren-A Doppelwettbewerb bis zum Finale schadlos halten. Dann allerdings mußten sie eine Niederlage hinnehmen und können sich folglich Vize-Kreismeister nennen. Der Herren-A Einzelwettbewerb lief für die TG Konz recht gut, denn Thomas Bruckmann und Otmar Treinen wurden erst im Finale bzw. Halbfinale gestoppt, was die Plätze 2 und 3 bedeutete. Dem Ausrichter ETuS Trier bleibt ein Lob auszusprechen für die gelungene Organisation und die harmonische Atmosphäre der Meisterschaften. Leider mußte die Herren-A Klasse ohne echte A-Spieler ausgerichtet werden. Dennoch war das Teilneh-

merfeld mit 18 Spielern erfreulich gut besetzt, und auch die B-Spieler sorgten für ansprechende und interessante Begegnungen.

Thomas Bruckmann





TISCHTENNIS

Tischtennis-mini-Meisterschaften in Konz

Tischtennisnachwuchs kämpfte um die Plazierungen

Tolle Spiele gab es beim ersten Ortsentscheid für die Saison 94/95 in Konz zu sehen. Samstags waren die Jahrgänge '84 und junger am Start. Bei den Mädchen war Sina Holbach ohne Satzverlust erfolgreich. Bei den Jungen ging es wesentlich spannender zu. So verlor Sieger Thorsten Rau zwar kein Spiel, mußte aber zweimal in den Entscheidungssatz, den er dann jeweils knapp gewann. Mit 6:2 Sätzen bei 3:0 Spielen wurde er Erster vor Daniel Dohm mit 5:2 Sätzen bei 2:1 Spielen. Danach folgten Tobias Dohm und Johannes Reinert. Bei den Mädchen landeten auf den Plätzen zwei bis vier Daniela Bauer, Simone Mich und Sahra Winkel. Sonntags ging es für die Jahrgänge 82/83 um die Plat-

ze. Bei den Mädchen siegte Andrea Weber vor ihrer Schwester Kerstin. Auf die Plätze drei und vier kamen Susanne Weber und Anne-Kathrin Eiserloh. Bei den Jungen wurde Philipp Hoff Erster vor Sebastian Simmen. Es folgten Martin Kell und Ralf-Markus Schwede. Jeder Teilnehmer erhielt neben Freigetränk und -essen eine Urkunde und einen Aufkleber, die von der Volksbank Trier gestiftet waren. Für die Erstplatzierten gab es zudem noch Sachpreise. Ausrichter war die TG Konz.



Sieger Jahrgang 84 und junger



DER TG SPORTPART

Die Gaststätte mit sportlichem Ambiente

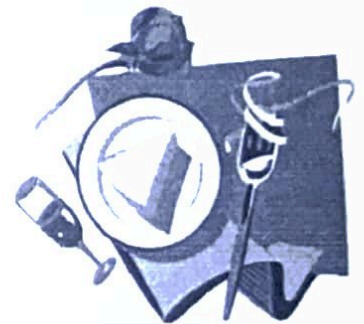
Der richtige Ort zum Entspannen nach dem Sport

Öffnungszeiten: MO-FR 18.00 - 24.00 UHR

Nach Vereinbarung auch SA und SO

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

TG KONZ Vereinsgaststätte



Ihr
Getränkeliieferant:

Ihr Durst ist unser Bier!

Getränke

Winnebeck
KONZ



Marco Reinsbach verpaßt Qualifikation für „Deutsche“ um Haaresbreite

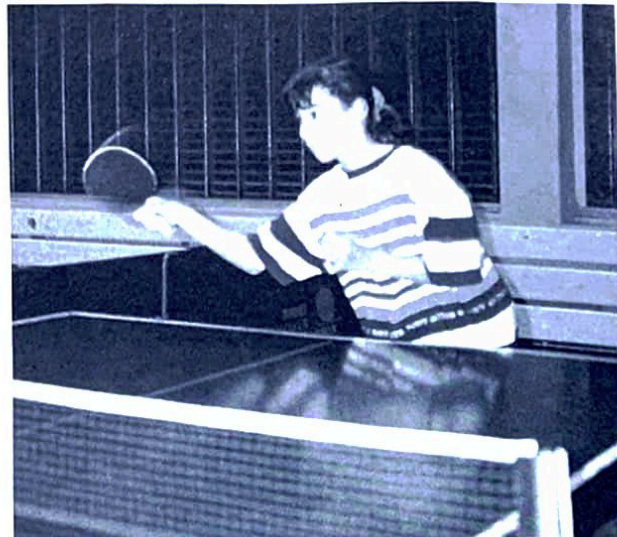
Nina Becker belegt hervorragenden 7. Platz bei Ranglistenturnier des Süd-West-Deutschen Tischtennisverbandes

Mit insgesamt vier Startern durfte die TG Konz an den diesjährigen Süd-West-Deutschen Ranglisten teilnehmen. Bei den B-Schülerinnen hatten sich Melanie Fritscher und Nina Becker durch den ersten bzw. dritten Platz bei den Rheinland-Ranglisten qualifiziert. Erstgenannter gelang es leider nicht, ihre sehr gute Leistung vom Vorturnier zu wiederholen. Am ersten Tag verpaßte sie knapp die Qualifikation zur Endrangliste. In den Platzierungsspielen um die Plätze 13 bis 15 hatte sie dann auch noch Pech. Nur aufgrund eines schlechteren Satzverhältnisses mußte sich mit dem 15. Platz begnügen. Trotzdem kann man mit ihrem ersten Auftritt in einem derartigen Turnier voll zufrieden sein. Zum zweiten Mal nahm Nina Becker an den Süd-West-Deutschen Ranglisten teil. Samstags

schaffte sie mit 3:3 Spielen die Qualifikation zur Endrunde, wo sie zunächst stark begann. Leider mußten alle ihre verlorenen Spiele des Vortags mit in die Endrunde genommen werden. Trotzdem belegte sie am Ende mit 5:6 Spielen einen hervorragenden 7. Platz. Bei den Jungen war Jürgen Zeimetz kurzfristig nachnominiert worden. Er konnte am ersten Turniertag lediglich ein Spiel gewinnen, womit für ihn am Sonntag nur die Platzierungsspiele blieben. Da er beide verlor, landete er auf einem nicht ganz zufriedenstellenden 18. Platz. Ganz anders Marco Reinsbach. Samstags spielte er sich mit 3:3 Spielen in die Endrunde. Dort zeigte er eine gute Leistung, die aber nicht unbedingt von dem nötigen Glück begleitet war. Am Ende hatte er bei 2:9 Spielen (auch hier zählten die verlorenen Spiele des Vortages wieder mit) vier Spiele erst in der Verlängerung des Entscheidungssatzes abgegeben. So war er auch selbst mit

dem damit verbundenen 11. Platz nicht ganz zufrieden, berechnete doch schon der 10. Platz zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften.

Stephan Kaiser



Nina Becker, bestplatzierte bei den Süd-West-Deutschen Ranglisten und seit einigen Tagen in den D-Kader berufen.

TG-ler schlugen bei den Tischtennis-Kreismeisterschaften wieder kräftig zu

Jungen- und Mädchenkonkurrenz glichen einer Vereinsmeisterschaft

Mit einer großen Mannschaft trat man auch in diesem Jahr wieder beim Nachbarverein ETuS Konz an, die, wie fast immer in den vergangenen Spielzeiten, das Turnier gut ausrichteten. Samstags war man in der B-Schülerinnen-Konkurrenz am stärksten vertreten. Nina Becker und Melanie Fritscher spielten das Endspiel unter sich aus, wobei Erstgenannte erfolgreich war. Zusammen im Doppel siegten sie sicher. Im Mixed spielte man ebenfalls hervorragend mit. Becker/Wimber wurden Dritte und Fritscher/Wengler schafften sogar den Einzug ins Finale. Das neuformierte Doppel Wengler/Wimber verpaßte nur knapp das Finale. Gegen Dany/Thein (Nr. 2 und 3 bei den B-Schülern!!!) verlor man im Entscheidungssatz nach 18:16 Führung mit 18:21. Aber auch bei den A-Schülerinnen setzte man sich gut in Szene. Hinter der Zweitplatzierten Nina Becker landete Ingrid Woditsch nach ihrem ersten Sieg überhaupt gegen Morgen (Kernscheid) überraschend auf dem 3. Platz. Bei den A-Schülern sorgte Pascal Zimmer im Einzel und zusammen mit David Schmitt im Doppel für zwei weitere Titel. Aber nicht nur die Top-

Leute sorgten für Nennenswertes. Auch viele neue setzten sich gut in Szene. Bei den A-Schülern war dies vor allem C. Waagmester, der bei seinen ersten Kreismeisterschaften fast den Einzug ins Viertelfinale geschafft hatte. Bei den C-Schülern war man diesem Jahr nur mit einem Spieler am Start. A. Wengler konnte zwar noch kein Spiel gewinnen, zeigte aber gegen die meist erheblich älteren Gegner gute Ansätze. Der Sonntag verlief für die TG fast optimal. Pamela Fritscher sorgte bei den Mädchen für den Titel, bei den Jungen war Jürgen Zeimetz mit seinem ersten Sieg gegen einen desolat agierenden Marco Reinsbach im vereinsinternen Duell mit 22:20 und 21:19 erfolgreich. Beide Zusammen siegten im Doppel souverän. Im Mädchen-Doppel kam, natürlich an der Seite einer TG-lerin, U. Mergens (SSG Kernscheid) als einzige andere Spieler(in) an diesem Sonntag zu Meisterehren. Synonym für die Überlegenheit der Konzer die Mixed-Konkurrenz, wo alle Platzierungen an die TG gingen.

Die Platzierungen im einzelnen:

Schülerinnen B Einzel:

1. Nina Becker

2. Melanie Fritscher

Schülerinnen B Doppel:

1. Fritscher M./Becker

Schüler B Mixed:

2. Fritscher M./Wengler

3. Becker/Wimber

Schüler B Doppel:

3. Wengler/Wimber

Schülerinnen A Einzel:

2. Nina Becker

3. Ingrid Woditsch

Schülerinnen A Doppel:

1. Fritscher M./Becker

2. Zimmer N./Meiser (ETuS Konz)

Schüler A Mixed:

2. Fritscher M./Zimmer P.

Schüler A Einzel:

1. Pascal Zimmer

Schüler A Doppel:

1. Zimmer P./Schmitt D.

Mädchen Einzel:

1. Pamela Fritscher

3. Christina Hau

Mädchen Doppel:

1. Fritscher P./Mergens (SSG Kernscheid)

2. Fritscher M./Becker

3. Hau/Zimmer N.

3. Kaiser/Meiser (ETuS Konz)

Jugend Mixed:

1. Becker/Zeimetz

2. Fritscher P./Schmitt M.

3. Hau/Reinsbach Chr.

3. Fritscher M./Reinsbach M.

Jungen Einzel:

1. Jürgen Zeimetz

2. Marco Reinsbach

3. Christian Reinsbach

Jungen Doppel:

1. Zeimetz/Reinsbach M.

2. Schmitt M./Zimmer P.

Stephan Kaiser



Inhaber: Vittorio Bosco
Granastraße 90
in Konz
Tel.: 0 65 01 / 50 58

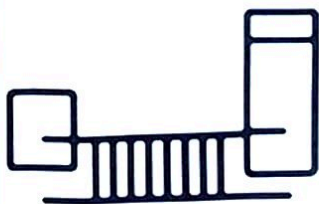
Mittwoch Ruhetag
Alle Gerichte zum
Mitnehmen

HEISSMANGELSTUBE Reinhilde Michels

Weinbergstraße 60
54329 KONZ • Telefon 63 89

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. von 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 19.00 Uhr
Sa. von 9.00 - 12.00 Uhr • Montag Ruhetag

KLAUS SCHÄFER



- Stahlbau
- Bauschlosserei

54329 Konz-Köen
Gewerbegebiet
Tel. (0 65 01) 1 74 93

Elektro
Kugel GmbH



Hausgeräte
Elektrogeräte
Elektroinstallationen
HiFi-Anlagen
SAT-Anlagen
Fernsehen
Service
Video

54329 KONZ • Bahnhofstraße 25
Telefon 0 65 01/9 26 70 • Fax 926750

ALFRED HEINZ

Geschäftsstellenleiter der
PROVINZIAL
Versicherungsanstalten der
Rheinprovinz

54329 KONZ
Karthäuser Straße 114
Telefon (0 65 01) 28 72

Debeka Versicherungen
Bausparkasse

LOTHAR SCHMITT
Bezirksbeauftragter

Am Kreiderberg 7
54329 Konz-Oberemmel
Tel. 06501/14471 Fax 06501/150754



VdS anerkannte Notrufzentrale • Bewachungen aller Art • Tag + Nacht

SICHERHEIT
rund um die Uhr

Jakob Pauly KG • Bruchhausenstraße 10 • 54290 Trier
Telefon (06 51) 9 78 34-0 • Telefax 9 78 34 20



JOH. WACHT

GmbH & Co.

Erd-, Tief-, und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe

54329 Konz-Köen

Saarburger Str. 37-39 • Tel. (0 65 01) 1 30 57

Kies-Umschlaganlage Wasserliesch Tel. (0 65 01) 1 41 77

NSM Natursteinwerk
Mesenich

Tel. (0 65 01) 1 24 04



„1, 2, 3 im Sauseschritt“ und Kinder-Aerobic: Unsere Jüngsten auf der „MA 94“

Neben der Kinderballett-Gruppe unter Leitung von Christine Huggler nutzte auch die Abteilung Turnen die diesjährige Moselland-Ausstellung in Trier, um Ausschnitte ihres Könnens zu zeigen. Ein „erfrischender Farbtupfer“ und eine gute Werbung für die TG Konz war der Auftritt der Mutter-und-Kind-Gruppe am Freitag, dem 7. Oktober 1994. Elf Mütter mit ihren rot-weiß gekleideten Kindern führten vor, was sie bei Übungsleiterin Inge Achtermann gelernt hatten. Vier Tanz- und Bewegungsspiele zu Musik erforderten von den zwei- bis vierjährigen Kindern eine Menge Konzentration und Bereitschaft zum Mitmachen, was aber alle mit Spaß und

Bravour meisterten. Der Applaus der Zuschauer zeigte, wie gut der Auftritt der Mutter-und-Kind-Gruppe allen gefallen hatte.

Etwas „fetziger“ ging es zu beim Auftritt der Turngruppe von Stefanie Plunien, die kurzfristig eine Kinder-Aerobic einstudiert hatte. Zu flotter Musik, die viele Zuschauer anlockte, kamen Stefanie und die 14 Kinder, darunter auch zwei Jungs, ganz schön ins Schwitzen und freuten sich anschließend über den Applaus der Gäste.

Anita Schäfer-Mees



Kinderaerobic



ERZEUGERABFÜLLUNGEN

Moselland e.G. · Winzergenossenschaft
Saar Winzer Verein
Trierischer Winzer Verein
Porta Nigra Sektkellerei
Wein · Sekt
Lohnversektung · Privat-Ausstattungen

SAARWINZER VEREIN

Weinmarkt und Kellerei
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00
Sa. 9.00 - 12.00

Porta Nigra Sektkellerei Max Mann GmbH · Zum Schloßberg 345
54459 Wiltingen · Tel.: 06501/13061 · Fax: 06501/15146



Abteilungsleiter: Burkhard Disch
Kurfürstenstr. 15 • 54295 Trier
Tel. 06 51 / 7 47 17

VOLLEYBALL

Aufschwung in der Volleyballabteilung

Steigerung von 89 auf 130 Mitglieder -

Der Aufschwung in der Abteilung hält weiter an. Durch den anwachsenden Aufschwung im Damenbereich ist die Anzahl der Mitglieder innerhalb eines Jahres um über 30% gestiegen. Nachdem der Aufruf unserer Nachwuchsspieler **Natascha Reverchon** dicke Früchte trägt, -mittlerweile betreiben 25 Mädchen im Nachwuchsbereich Volleyball-, sind die Voraussetzungen für eine gezielte Jugendarbeit geschaffen.

Die Mädchen trainieren unter der Leitung von Burkhard Disch und Michel Beautier, wobei sie sich Woche für Woche dem Volleyball ein Stück vertrauter machen. In den nächsten Monaten wird die Abteilungsleitung sich gezielt mit den Schulen in Verbindung setzen, um weitere Möglichkeiten der Kooperation im Jugendbereich zu erreichen.

In erster Linie gilt unser Dank **Natascha**, die den Mut hatte, dem Vorstand einen Brief zu schreiben und somit die für unsere Abteilung so wichtige Voraussetzung zur Jugendarbeit ins Leben zu rufen.

Danke Natascha !!!

Früh übt sich wer ein Meister werden will.

Saisonstart unserer Nachwuchs Herrenmannschaft.

Unter dem Motto „Niederlagen einstecken und nicht aufgeben“ startet unsere Herren III Mannschaft in die Kreisliga Trier. 12 Jungen nahmen am 2.10.94 den Wettkampfbetrieb Volleyball auf. Das es ein hartes Brot für die Jungs wird, war uns in der Abteilungsleitung klar. Es ist ein großer Schritt vom Training zum Spiel. Diesen Schritt hat ein jeder von uns auch durchgemacht, und wir wollen Euch jungen Kerls (Altersdurchschnitt 15 Jahre) Mut machen. Es folgt der Bericht unseres Junior Pressewartes Thorsten Schneider:

Punkten TG, punkten.

Mit dem Vorhaben in dieser Saison möglichst viel zu lernen, starteten wir am 2.10.1994 in die Kreisliga Trier. Neben den zwei neuen Damenmannschaften wurden wir als Neulinge in den Wettkampfbetrieb geschickt. Unter der Leitung von Andreas Brauer, der uns seit 2 Jahren trainiert hat und nun in Bonn seinem Studium nachgeht, haben wir gelernt mit der weißen Kugel zu pritschen, baggern und schlagen. Ihm gilt an dieser Stelle ein besonderer Dank.

Herren I sorgen in der Bezirksliga Rhein/Mosel für Schlagzeilen.

- Souveräner 1. Platz nach Saisonviertel-

Es läuft wie am Schnürchen bei der 1. Herrenmannschaft der TG Konz. In der Bezirksliga hat man sich bereits von den Verfolgern abgesetzt und marschiert Spiel für Spiel dem Traum Verbandsliga entgegen.

Durch die Zugänge von Matthias Arold und Stefan Hoferer hat man sich individuell weiter verstärkt.

Die Mannschaft spielt momentan einen hervorragenden und höherklassigen Volleyball. Kombinationsreich und mit einer beeindruckenden Geschlossenheit auf dem Feld.

Man ist nun inklusive der Vorbereitung seit 5 Saisonspielen ungeschlagen und will dies auch so lange wie möglich bleiben. Lediglich eine Niederlage, in einer recht ausgeglichenen Trainingspartie gegen den TV Ehrang I, welche die Rheinland-Pfalz-Liga ungeschlagen anführen, steht auf der negativen Seite. Die Zuschauer konnten sich in diesem Spiel ein Bild von den Möglichkeiten der TG Konz I machen. Die Voraussetzungen sind

Mittlerweile trainiert uns Christoph Hanold, der in der zweiten Herrenmannschaft auf die Jagd nach den begehrten Punkten geht.

Zur bisherigen Chronologie der Saison. Leider haben wir noch nie gewonnen, aber die Tatsache, daß wir zu den absoluten Jungspunten der Liga zählen, motiviert uns, die ersten Sätze nach Konz zu holen. Dies ist uns bisher leider nicht gelungen. Die Spielergebnisse:

SV Heidenburg	-	TG Konz	3:0
TV Bitburg	-	TG Konz	3:0
SC Prüm	-	TG Konz	3:0

Nun stehen wir am Tabellenende, doch uns war klar, daß es schwer für uns Jungen wird, gegen erfahrene Spieler anzutreten. Immer wieder hören wir nach dem Spiel trostende Worte. Wir sollen die Köpfe nicht hängen lassen und uns der Tatsache bewußt werden, daß jeder mal klein anfängt.

Wir werden den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern weiter voller Motivation mit unserem Trainer Christoph an uns arbeiten. Es spielen:

V. Jansen, E. Kranz, T. Schneider, J. Kaiser, C. Beyer, M. Bach, T. Heinz, F. Seemann, P. Diehl, F. Sieber, S. Kronewirth, M. Lorig.

**Kopfhoch Jungs. Macht weiter so.
Irgendwann kommt der erste Sieg.**

Die Abteilungsleitung

vorhanden, doch eine Saison ist sehr lange. Man darf nicht zu euphorisch werden, denn ein Gegner ist schnell unterschätzt.

In den vergangenen Spieltagen bezwang man folgende Gegner:

TG Konz	-	TV Ehrang	3:2
TG Konz	-	VBC Ediger	3:0
TuS Spay	-	TG Konz	0:3
TG Trier	-	TG Konz	0:3
VC Lahnstein	-	TG Konz	0:3

Wichtig für die Mannschaft ist die Unterstützung von außen. Wir bitten alle Angehörigen unserer Abteilung und Freunde des Volleyballsports, uns bei unserem Vorhaben zu unterstützen. Wir brauchen jeden Fan.

Nächster Heimspieltermin:

**Samstag, 10.12.1994,
15.00Uhr
St. Nikolaushalle**

**TG Konz I - TV Bitburg
TV Morbach**

Also bis dann!!!

Eure Erste.

Tabelle Bezirksliga Rhein/Mosel:

1. TG Konz I	15:2	10:0
2. TV Morbach I	11:6	6:2
3. TV Ehrang III	10:7	4:4
4. VBC Ediger	8:6	4:4
5. TV Mettendorf	8:9	4:4
6. TV Bitburg	7:8	4:4
7. TG Trier	7:9	4:6
8. TuS Spay	5:11	2:6
9. VC Lahnstein	4:17	2:10

Abteilungs-Weihnachtsfeier

Am Samstag, den 17.12.1994 findet im TG Sportpark ab 20.00 Uhr die Weihnachtsfeier der Abteilung statt.

Alle Mitglieder sind herzlich zu diesem Fest eingeladen. Ich bitte alle Übungsleiter in den Stunden festzustellen, wie viele an diesem Tag teilnehmen und dies mir bis zum 10.12.1994 mitzuteilen.

Mit sportlichen Grüßen.

Burkhard Disch



Endlich wieder Damen-Volleyball in Konz.

Ei guten Tach!

Da sind wir nun endlich, die Damen I Mannschaft der Volleyballabteilung der TG Konz. Nach langem, langem Training über Anja Willems und Frank Herber werden wir, 13 begeisterte Volleyballerinnen, uns nun in dieser Saison erstmals unseren Konkurrentinnen der Kreisliga Trier gegenüberstellen. Unsere Mannschaft besteht teilweise aus Spielerinnen, die aus der näheren Umgebung von Konz kommen, aber auch Spielerinnen aus Ayl, Schweich, Bekond und Pölich haben den Weg zum Volleyball nach Konz gefunden, was aufgrund der langen Anfahrtswege bewundernswert ist. So z. B. Mannschaftsführerin Ruth Wallerath aus Schweich und Zuspielerin Nicole Jess aus Pölich.

Seit ca. 3 Monaten trainieren Simone Fell, Sonja Schäfer (beide aus Ayl) und Tanja Palzer aus Oberbillig mit uns und bieten uns somit eine tolle Verstärkung unseres Teams. Des weiteren noch rum hechten, baggern und pritschende Volleyballmädels : Nadine Bollig, Meltem Bekar, Nicole Gehlen und Daniela Seidel, Andrea Hammes aus Bekond, Mareike Mertz, Kerstin Holbach und Katja Sinzing.

Alles in allem sind wir ein bunt zusammengewürfeltes Team, dessen Altersdurchschnitt bei 20 Jahren liegt. Trainiert werden wir von Markus Bollenrath, unserem „Bolle“ oder auch „Bollwerk“ der Herren I genannt. Als Student investiert er neben dem langen Anfangsweg viel Zeit in Trainingsablauf, Spielbetreuung, etc., was uns Mädels nur zu Gute kommt.

Bedanken möchten wir uns noch bei unserem Sponsor *Fahrschule Mertz* für das finanzielle Entgegenkommen bei der Anschaffung unserer schönen Trikots (siehe Foto), die wir uns als arme Schülerinnen und Studenten nicht hätten leisten können.

Mittlerweile hat die Saison begonnen und wir liegen nach zwei gewonnenen und zwei verlorenen Spielen auf dem 5. Platz.

Die Tabelle der Kreisliga Trier/Mosel/Hunsrück:

1. TV Morbach III	12 : 1	8 : 0
2. TV Ehrang III	9 : 3	6 : 2
3. VBC Ediger	9 : 3	6 : 2
4. TSV Trier	9 : 3	6 : 2
5. TG Konz I	7 : 6	4 : 4
6. Post SV Trier	4 : 9	2 : 6
7. TG Konz II	3 : 9	2 : 6
8. TV Ehrang IV	3 : 10	2 : 6
9. SGK Schweich	0 : 12	0 : 8

Durchwachsener Start der Herren II

Drei Punktspiele bestritten bis jetzt die Herren II Mannschaft der TG Konz in der Bezirksklasse Trier. Leider entspricht das Ergebnis nicht der erwünschten Vorstellung.

Die Saison 94/95 begann mit nur 2:4 Punkten nicht ganz so zufriedenstellend, wie Trainer Marcus Bischoff sich die vorgestellt hatte. Es handelte sich jedoch um drei Auswärtsspiele bei starken Gegnern. Man hofft nun auf die eigene Heimstärke und ist zuversichtlich den angestrebten Platz im oberen Tabellendrittel zu erreichen.

Durch die vielen Neuzugänge muß an der Geschlossenheit in der Mannschaft gearbeitet werden. Dies wird nicht vereinfacht durch die Tatsache, daß beide Zuspieler auswärts studieren und nur bedingt am Training teilnehmen können.

Dies, und die frühen Spieltermine um 10.00 Uhr in Wengerohr und Ehrang waren die Gründe für die Niederlagen.

Gegen den PSV Wengerohr gewann man, dank überragender Angriffsleistung, ungefährdet mit 3:0 Sätzen. Die zweite Mannschaft setzt sich zusammen aus: Kai Schaus, Chriss Jung, Markus Keuerleber, Arndt Schorer, Uwe Reuter, Andreas Brauer, Peter Jonas, Torsten Harig, Christian Moor, Christoph Hanold.



TONUS

SPORTGERÄTE

Gewerbegebiet

54311 Trierweiler-Sirzenich

Bischof-Str. 1

Telefon (06 51) 8 31 55

Telefax (06 51) 8 76 95

- Einrichtung von Fitneß-Studios
- Ergometer
- Stepper
- Kraftsportgeräte etc.



Wir schaffen was.

- Kanalbau
- Pflaster
- Straßenbau
- Betonbau

54329 KONZ

Büro:

Konzerbrück 29

Tel. (0 65 01) 1 20 04

Fax (0 65 01) 1 57 26

Bauhof:

Domänenstraße 1

Tel. (0 65 01) 23 90

Fax (0 65 01) 56 65

TANKEN und KAUFEN zu DISCOUNT-PREISEN bei der Freien Tankstelle mit den besonders günstigen Kraftstoff-Preisen.

Ewald
Wolter Gm
bH

Tank-Markt Wasserbillig (Lux.)

Wir führen nach wie vor bleifreies NORMALBENZIN • Im Tankshop gibt es laufend Sonderangebote

**Die gute Adresse
in Versicherungs-
fragen**

Gothaer
Versicherungen

Wilhelm Schmitt

Hauptgeschäftsstelle
der Gothaer Versicherungsbank VVaG

Büro:

Am Deimelberg 25

54295 Trier

Telefon (06 51) 4 95 70

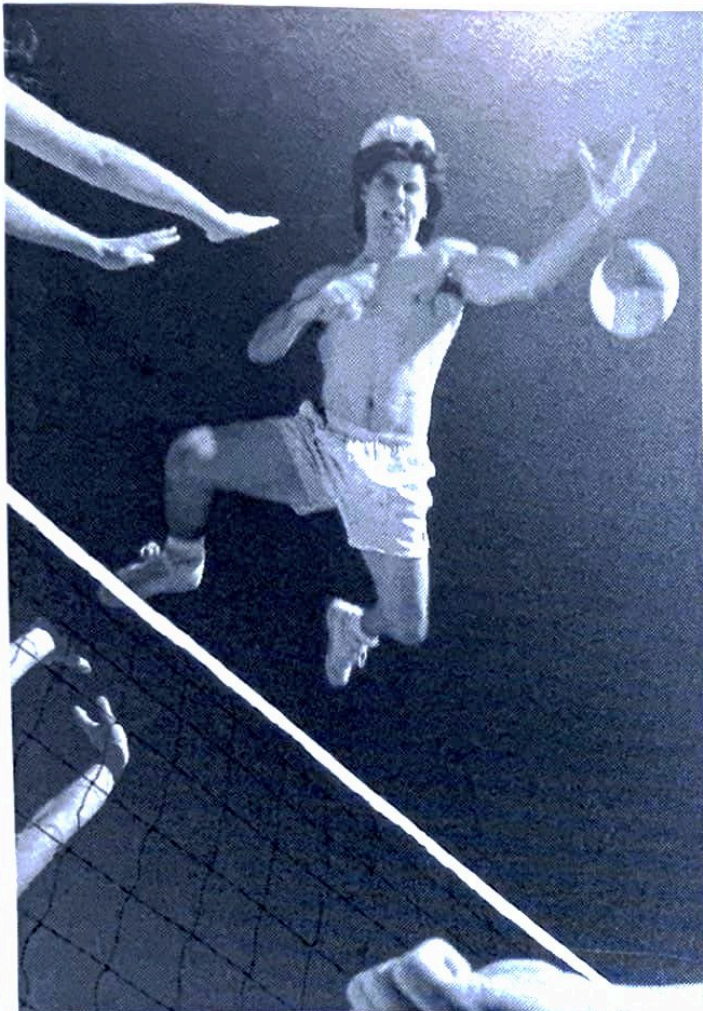
Telefax (06 51) 4 95 43

Privat:

Löschemer Straße 8a

54332 Wasserliesch

Telefon (0 65 01) 1 33 65



WIR HABEN SPASS AUF UNSEREM KONTO

 Wenn Sie Ihre Sparkasse richtig ein-
spannen, können Sie im Urlaub noch mehr
ausspannen. Weil mit dem Girokonto Ihre ganzen
Finanzen bestens geregelt und Sie somit unterwegs
immer gut bei Kasse sind. Denn zum Girokonto gibt
es für Sie die  CARD, mit der Sie an Geldauto-
maten Bares bekommen.

Darüber hinaus bieten die Sparkassen europa-
weit einen besonderen Service an: Bei allen
Geschäftsstellen, deren Automaten das blau-
gelbe  zeigen, können Sparkassenkunden bis zu
1000 DM täglich abheben. Lassen Sie sich von
unserem Geldberater erklären, wieviel Spaß Ihnen Ihr
Konto noch machen kann.

**Kreissparkasse
Trier-Saarburg** 

Ihre Bank in Stadt und Land

Sport • Spiel • Entspannung Hallenfreizeitbad Konz

- Solarien
- Ruhebereich
- Sonnenwiese
- Kinderplanschbecken - 32°C
- Whirlpool - 32°C

Kombiniertes Becken mit Unterwasserbeleuchtung - ca. 28°C
Verbindung zu Sauna und Massage
Schwimmbadrestaurant
Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene
Rückenschwimm- und Wassergymnastik-Kurse

Mittwochs Warmbadetag - 30°C
Freitags Spiel- und Spätag: 15.00 - 17.00 Uhr
Happy Hour: von 6.00 - 7.30 Uhr
Eintritt pro Person DM 1,50

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	6.00 - 9.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	6.00 - 10.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
(Warmbadetag)	
Donnerstag	6.00 - 9.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Freitag	6.00 - 9.00 u. 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag	8.00 - 17.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage	8.00 - 12.00 Uhr

Auskunft erteilt: Tel. 0 65 01 / 1 58 74

Helfen Sie der dritten Welt!

Wir führen ab sofort

*Premium-Kaffee
mit dem
TransFair-Siegel*



Ein Kaffee, der auch der
dritten Welt bekommt

*Semmel-
stübchen*

Granastr. 88 • 54329 Konz • Tel. (0 65 01) 77 01